



Impressum: Herausgeber: Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Manfred Scharfenberger. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: FB 1, Sabine Westphal/Ulrike Vonnieda. Verlag und Vertrieb: Printart GmbH, Kirchenstr. 8, 67125 Dannstadt-Schauernheim, Telefon 06231/918585, Telefax 06231/7696, E-Mail: vgrd@printart.de. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Gunter Berg, Hans Bischof, geschäftsführende Gesellschafter. Redaktionsschluss: freitags, 11.00 Uhr. Anzeigenschluss: montags, 16.00 Uhr.

Einladung zum Neujahrsempfang 2015

Zu Beginn des neuen Jahres lädt die Ortsgemeinde Dudenhofen
zum traditionellen Neujahrsempfang
am

Freitag, dem 09. Januar 2015, um 19.00 Uhr,
in die Festhalle Dudenhofen recht herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Eberhard
Ortsbürgermeister

Roni Zürker
Ortsbeigeordneter



Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger

zum Neujahrsempfang der Ortsgemeinde Hanhofen

am Sonntag, dem 11. Januar 2015, um 11.00 Uhr, im Haus Marientraut, Schulstraße

Wir würden uns freuen, zahlreiche Bürgerinnen, Bürger und Gäste begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Friederike Ebli, MdL
Ortsbürgermeisterin

Silke Schmitt
Ortsbeigeordnete



EINLADUNG

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit Jahren ist es guter Brauch, dass wir uns zu Beginn des neuen Jahres in zwangloser Runde zusammenfinden,
um gemeinsam auf das „Neue Jahr“ anzustoßen.

Daher dürfen wir Sie zum

NEUJAHRSEMPFANG 2015

der Ortsgemeinde Römerberg mit Jugenddehnung

am Freitag, 16. Januar 2015, um 18.30 Uhr, in dÖer Rhein-Pfalz-Halle im OT Heiligenstein,
recht herzlich einladen. Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

Manfred Scharfenberger, Bürgermeister
Franz Zirker, Ortsbeigeordneter

Käthe Maier, Erste Ortsbeigeordnete
Brigitte Roos, Ortsbeigeordnete

13. Römerberger Festival

Samstag, 10.01.2015, Rhein-Pfalz-Halle – Römerberg / Nähere Infos finden Sie auf S. 2

Krippendarstellung in Dudenhofen zu bewundern



Noch bis 2. Februar ist jeden Abend ab 16.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr ein Krippenbild in der offenen Garage des Anwesens in der Jägerstraße 15 in Dudenhofen dargestellt. Dabei handelt es sich um das Bild der Krippe in der katholischen Kirche St. Gangolf in Dudenhofen.

Besonders schön wirkt diese Krippendarstellung im Schnee.

Der Initiator freut sich über zahlreichen Besuch.

Neugeborenen-Empfang der Ortsgemeinde Harthausen

Wie sagt ein afrikanisches Sprichwort:

„It takes a village to raise a child“ –

Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind großzuziehen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

erstmalig findet in der Ortsgemeinde Harthausen ein Neugeborenen Empfang statt.

Hierzu lade ich alle Eltern der Neugeborenen der vergangenen zwei Jahre zum Begrüßungstreffen am **Mittwoch, dem 21. Januar 2015, um 16.00 Uhr**, in die Heilsbruckhalle in Harthausen ein und freue mich auf Ihr Kommen.

Es werden sich verschiedene Einrichtungen vorstellen und es wird aufgezeigt, welche Angebote es in unserer Gemeinde gibt.

Anmeldungen werden bis zum 16.01.2015 bei Frau Frick, Tel. 06232 656-243 entgegengenommen.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Löffler

Ortsbürgermeister

13. R ö m e r b e r g e r F e s t i v a l

**GRAND
MALER**

**ANTI
TANK
GUN**

Samstag, 10.01.15

Rhein-Pfalz-Halle - Römerberg

Eintritt: € 10,-VVK/€ 12,-AK - Einlass 19 Uhr – Beginn 20 Uhr

Vorverkauf: TotoLotto Kühner, Berghäuser Str. 2, Rö-Berghausen; Salon Schall, Inh. Anke Büttner, Heiligensteiner Str. 60, Rö-Heiligenstein; Getränke Back, Landauer Str. 54, Dudenhofen; Getränke Back, Speyerer Str.5, Schwegenheim; Café im Hallenbad, Rö-Heiligenstein; Tickets&more (im Real-Markt) Germersheim; Fish´n jam, Industriestr. 2, Landau

Veranstalter: FV Berghausen

Kulturverein Dudenhofen e.V.
präsentiert

Sixpack



Es ist kaum zu glauben, aber Sixpack aus Landau existieren schon seit 1983 und haben somit in all den Jahren reichlich Blues-Feeling sammeln können. Hinzu kommt eine ungetrübte, ja unbändige Spielfreude, was ein besonderes Qualitätsmerkmal der pfälzer Jungs ist. So haben Sixpack bereits als 'Supporting Act' bei Blues-Größen wie Chris Farlowe, Frankfurt City Blues Band, Blues Company, Nine Below Zero, B.B. & The Blues Shacks oder Henrik Freischlader mit auf der Bühne gestanden.

Ganz nach dem Motto:

Let's groove! We will blues you!!!

Freitag 23. Januar 2015

Bürgerhaus

Einlass 19 Uhr - Beginn 20 Uhr

Vorverkauf:

Dudenhofen: Friseursalon Gabi & Schreibwaren Herrmann
Speyer: Spei'rer Buchladen * Marktcafe Journal
Römerberg: Lotto-Post
Karten per Telefon: 06232 / 651 069
www.kulturverein-dudenhofen.de

**Die Verbandsgemeindeverwaltung
informiert**

Mitteilung der Verwaltung

Zur Person

Frau Helga Bühl, Verwaltungsangestellte wird zum 31.12.2014 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Römerberg Dudenhofen ihr Beschäftigungsverhältnis beenden und in Rente gehen.

Frau Bühl war von 1976 bis 1981 und anschließend ab Februar 1987 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen beschäftigt. Während ihrer gesamten Tätigkeit war Frau Bühl in der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung eingesetzt und u.a. zuständig für die Verwaltung der Schließanlagen gemeindlicher Einrichtungen, für Schadensersatzforderungen bei

Sachbeschädigungen von Dritten an öffentlichen Gebäuden, Einrichtungen und Straßen, ferner für die Erstellung von Negativbescheinigungen im Rahmen des Vorkaufsrechts der Gemeinde bei Veraktungen von Grundstücksverkäufen innerhalb der Ortsgemeinden sowie zur Beratung und Unterstützung von Anträgen für öffentliche Baudarlehen als auch zur Unterstützung bei der Erstellung von Verwendungsnachweisen bei Baumaßnahmen der Gemeinde.

Bürgermeister Manfred Scharfenberger und 1. Beigeordneter Peter Eberhard sprachen Frau Bühl am 16. Dezember 2014 ihren Dank und die Anerkennung für die geleisteten Dienste aus und wünschten ihr für den künftigen Lebensabschnitt viel Freude und persönliches Wohlergehen.

Einladung zur Informationsveranstaltung mit der Deutschen Telekom

**Am 19.01.2015 geht das VDSL-Netz der Telekom
in Dudenhofen in Betrieb**

Gute Nachrichten für alle, die in Dudenhofen und Römerberg schnell im Internet surfen wollen. Das VDSL-Netz, das die Telekom in diesem Bereich ausgebaut hat, geht ab 19. Januar 2015 mit einer maximalen Download-Geschwindigkeit von bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) in Betrieb. Beim Hochladen von Daten werden dann Geschwindigkeiten von bis zu 40 MBit/s erreicht.

Um die interessierten Bürgerinnen und Bürger über die Maßnahmen und die zukünftigen Möglichkeiten zu informieren, findet

**am Mittwoch, den 14. Januar 2015, Beginn 19.00 Uhr
im Bürgerhaus Dudenhofen**

eine Informationsversammlung statt, in der Mitarbeiter der Deutschen Telekom die neue Technologie vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Wichtiges auf einen Blick



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG RÖMERBERG-DUDENHOFEN

Konrad-Adenauer-Platz 6 · 67373 Dudenhofen

Internet: www.vgrd.de · E-Mail: info@vgrd.de

Tel. 06232 656-0

Zentralfax: 06232 656-204

Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung:

montags bis freitags 08.30 – 12.00 Uhr

donnerstags 08.30 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bürgerbüros und der Zulassungsstelle Dudenhofen:

Montag 07.30 – 16.00 Uhr

Dienstag 07.30 – 18.00 Uhr

Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag 07.30 – 18.00 Uhr

Freitag 07.30 – 12.00 Uhr

Römerberg, Bürgerbüro:

Montag 07.30 – 18.00 Uhr

Dienstag 07.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag 07.30 – 18.00 Uhr

Freitag 07.30 – 12.00 Uhr

Annahmeschluss der Zulassungsstelle

In Absprache mit dem Rhein-Pfalz-Kreis (Hauptstelle Zulassung) wird der Annahmeschluss der Zweigstelle der Zulassung Dudenhofen wie folgt festgelegt:

	Annahmeschluss
Montag	15.30 Uhr
Dienstag	17.30 Uhr
Mittwoch	11.30 Uhr
Donnerstag	17.30 Uhr
Freitag	11.30 Uhr

Einheitliche Behördennummer 115

(Servicecenter der Metropolregion Rhein-Neckar)
Mo. – Fr., 08.00 – 18.00 Uhr

Sprechstunden:**VERBANDSGEMEINDE****RÖMERBERG-DUDENHOFEN****Bürgermeister Manfred Scharfenberger**

während der Dienststunden und nach Vereinbarung
im Rathaus Dudenhofen, Zi. 62, III. OG, **Tel. 06232 656-162**
im Rathaus Römerberg, Nebengeb., Zi. 93, **Tel. 06232 656-193**

Hauptamtlicher Beigeordneter Peter Eberhard

während der Dienststunden und nach Vereinbarung im Rathaus
Dudenhofen, Zimmer 50, II. OG, **Tel. 06232 656-150**

Beigeordnete Irmgard Ball

nach tel. Vereinbarung, **Tel. 06344 2940**

Beigeordneter Harald Flörchinger

nach tel. Vereinbarung, **Tel. 06344 5350**

ORTSGEMEINDE DUDENHOFEN**Bürgermeister Peter Eberhard**

während der Dienststunden und nach Vereinbarung im Rathaus
Dudenhofen, Zimmer 50, II. OG, **Tel. 06232 656-150**

Beigeordneter Roni Zürker

nach tel. Vereinbarung,
Tel. 06232 656-183 o. Handy: 0172 6203536

Aufgabenbereiche: Gemeindewerke und Friedhof Dudenhofen

ORTSGEMEINDE HANHOFEN**Bürgermeisterin Friederike Ebli**

dienstags von 18.00 – 19.00 Uhr, im Gemeindehaus Hanhofen,
I. OG, Hauptstraße, **Tel. 06344 939054**

Beigeordnete Silke Schmitt

nach tel. Vereinbarung, **Tel. 06344 9262153**

ORTSGEMEINDE HARTHAUSEN**Bürgermeister Harald Löffler**

montags von 18.00 – 19.00 Uhr, im Gemeindebüro/Karl-Huf-
nagel-Schule Harthausen, Schulstr. 1, **Tel. 06344 9459-0**
außerhalb der Sprechstunden: **Tel. 06344 5636**

Beigeordneter Günter Gleixner

montags von 18.00 – 19.00 Uhr, im Gemeindebüro/Karl-Huf-
nagel-Schule Harthausen, Schulstr. 1, **Tel. 06344 9459-0**
Aufgabenbereiche: Friedhofsangelegenheiten, Forstwirtschaft
außerhalb der Sprechstunden: **Tel. 06344 939430**

ORTSGEMEINDE RÖMERBERG**Bürgermeister Manfred Scharfenberger**

während der Dienststunden und nach Vereinbarung
im Rathaus Dudenhofen, Zi. 62, III. OG, **Tel. 06232 656-162**
im Rathaus Römerberg, Nebengeb., Zi. 93, **Tel. 06232 656-193**

Sprechstunden Beigeordnete

Beigeordnete Käthe Maier **Tel. 06232 84020**

Beigeordnete Brigitte Roos **Tel. 06232 84565**

Beigeordneter Franz Zirker **Tel. 06232 42265**

(nach tel. Vereinbarung, im Rathaus Römerberg, Am Rathaus
3, Nebengebäude)

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG**Sprechstunden Schiedsamt****Dudenhofen, Hanhofen, Harthausen**

Schiedsman Herr Werner Wingerter
stellv. Schiedsfrau Frau Monika Klohe
Terminvereinbarung unter **Tel. 06232 656-261** oder
E-Mail: schiedsamt@vgrd.de

Römerberg

Schiedsman Herr Heinrich Hilzensauer, **Tel. 06232 83396**
stellvertr. Schiedsman Herr Heinz-Peter Sauer, **Tel. 06232 85350**

jeweils donnerstags von 18.00 – 19.30 Uhr nach vorheriger tele-
fonischer Terminvereinbarung

**Gleichstellungsbeauftragte
Dudenhofen**

Frau Gerlinde Kade, **Tel. 06232 656-175**

Sprechstunden täglich während der Dienstzeiten der Verwaltung
bzw. nach Vereinbarung, Rathaus Römerberg, Zimmer 75, EG
Römerberg

Frau Anita Heid, Sprechstunden nach tel. Vereinbarung, Rathaus
Römerberg, Zimmer 73, EG, **Tel. 06232 656-173**
montags, mittwochs und donnerstags während der Zeit von 08.30
– 12.00 Uhr über o. g. Telefonnummer erreichbar.

Frauenbeauftragte des Rhein-Pfalz-Kreises

Frau Barnewald, **Tel. 0621 5909-344**

im Kreishaus Ludwigshafen, Europaplatz 5

Sprechstunden des Seniorenbeirates Dudenhofen

Herr Klaus Schmieder, klaus@schmieder.eu,
Tel. 06232 6842017 priv., nach telefonischer Vereinbarung

Sprechstunden der Leiterinnen Volkshochschule

Dudenhofen: Frau Marliese Goldschmidt, **Tel. 06232 93216**,
nach telefonischer Vereinbarung

Römerberg: Charlotte Kahl, **Tel. 06232 850965**,

nach telefonischer Vereinbarung

Sprechstunden der Behindertenbeauftragten

Frau Ute Germann ist Ansprechpartnerin für Menschen mit Behin-
derungen und deren Angehörige, **Tel. 06232 99344**.

Jeden 1. Dienstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach
Vereinbarung (sollte dieser Dienstag ein Feiertag sein, findet
die Sprechstunde am darauffolgenden Dienstag statt), Rathaus
Dudenhofen, Zimmer 28, **Tel. 06232 656-128**.

**Sprechstunden des Behindertenbeauftragten
des Rhein-Pfalz-Kreises**

Herr Arno Weber ist Ansprechpartner für Menschen mit Behin-
derungen und deren Angehörige, E-Mail: arno.weber@kv-rpk.de
Jeden 1. Dienstag im Monat von 09.30 bis 12.00 Uhr oder nach
Vereinbarung, Kreisverwaltung, Europaplatz 5, Ludwigshafen,
Zimmer B 138, **Tel. 0621 5909-303 (AB)**

Forstrevier Modenbach (ehem. Dudenhofen)

Revierförster Jürgen Render, **Tel. 06232 990764**,
juergen.render@wald-rlp.de, zuständig für den Wald der Orts-
gemeinden Dudenhofen, Hanhofen, Harthausen

Sprechstunde des Kontaktbeamten der Polizei Speyer

Zzt. finden keine Sprechstunden des Kontaktbeamten statt.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Wache unter
Tel. 06232 137-0.

Sprechstunde der kommunalen Vollzugsbeamten

Die kommunalen Vollzugsbeamten, Frau Tatjana Matzat und Herr
Uwe Doll, stehen Ihnen nach telefonischer Vereinbarung, **Tel.**
06232 656-271/171, im Rahmen einer Sprechstunde für Fragen
und Anregungen in den Rathäusern der Verbandsgemeinde
Römerberg-Dudenhofen zur Verfügung.

Hebammen in der VG Römerberg-Dudenhofen

Silvia Pommerening, **Tel. 06232 26476**

Ulrike Knauber, **Tel. 06232 8604476**

Brigitt Hacker, **Tel. 06232 68282**

Jugendpflege

Hannes Nord, **Tel. 06232 850481**, juz-roemerberg@web.de
Mo. – Do., 09.00 – 15.00 Uhr,
Jugendtreff, Feuerwehrgerätehaus,
Mechtersheimer Str. 39, Römerberg

GILAmbH

Kilianstr. 41, Dudenhofen, Jugendpfleger Silvio Braun,
Tel. 06232 990784 · Jugendpflege_GILA@yahoo.de

Mediathek

Leiterin Corinna Seel, **Tel. 06232 683737**

Berghäuser Str. 38 b, OT Berghausen,

www.mediathek-roemerberg.de

mediathek-roemerberg@t-online.de

Dienstag, Donnerstag und Freitag 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 20.00 Uhr, Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

Kreisjugendamt

Die **Sprechstunden** des für Römerberg und Dudenhofen zuständigen Sozialarbeiters, **Herr Aras**, finden im **monatlichen Wechsel** in Römerberg und Dudenhofen an **jedem 2. Montag im Monat** von 09.00 – 10.00 Uhr oder/und nach tel. Voranmeldung unter **Tel. 0621 5909-116**, E-Mail: david.aras@kv-rpk.de wie folgt statt:

• **In Römerberg** (Rathaus, Sitzungssaal) in den Monaten Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember.

• **In Dudenhofen** (Rathaus, Zi. 28) in den Monaten Januar, März, Mai, Juli, September, November.

Fachberatung und Vermittlung Kindertagespflege

Zi. 134, Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis

Nördlicher Landkreis: Kerstin Graber,

Tel. 0621 5905-193, kerstin.graber@kv-rpk.de

Südlicher Landkreis: Sabine Asal-Frey,

Tel. 0621 5909-134, sabine.asal-frey@kv-rpk.de

Kinderschutzbund Ortsverband Speyer

Babysitterdienst u. Geschäftsstelle Di. – Fr., 10.00 – 12.30 Uhr,
Tel. 06232 72298

Sprechstunde im Mehrgenerationenhaus, Mi., 14.00 – 17.00 Uhr,
Tel. 06232 6001857

Kinder- und Jugendtelefon, Mo. – Sa., 14.00 – 20.00 Uhr,

Tel. 0800 1110333

Rechtsberatung für Jugendliche

Tel. 06235 98282 (Deutscher Kinderschutzbund Rhein-Pfalz-Kreis), www.dksb.rpk.de

Jeden 1. Mittwoch eines Monats von 16.30 bis 18.00 Uhr, Haus Deutscher Kinderschutzbund, 1. OG, Rehbachstr. 4, Schifferstadt (Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.)

Nachbarschaftshilfe

Ansprechpartnerinnen für die Ortsteile:

Berghausen, Frau Nadja Orth

Tel. 06232 9656939

Mechtersheim, Frau Bärbel Steinmetz

Tel. 06232 84244

Heiligenstein, Frau Edith Flögel

Tel. 06232 84227

Ökumenische Sozialstation Schifferstadt – Pflege

Tel. 06235 959350 oder 0151 54448221

Pflegestützpunkt Tel. 06235 4587566 oder 4587566

Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos) Tel. 0800 111 0 333

Elterntelefon Tel. 0800 111 0 550

Telefonseelsorge Tel. 0800 111 0 111

Psychosoziale Beratungsstelle, Tel. 06232 600-230

Suchtkrankenhilfe

Kreuzbund e.V. Speyer, Selbsthilfegemeinschaft

für Alkohol- und sonstige Suchterkrankungen

Herr Fischer,

Tel. 0175 9326313

Krisentelefon für psychisch kranke Menschen Tel. 0800 2203300

Donum-Vitae e.V. Ludwigshafen Vorderpfalz

Tel. 0621 5724344 · Fax. 0621 5724346

Staatl. anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle

Berufsbegleitender Dienst Tel. 06232 24075

Beratung von Menschen mit chronischer Erkrankung, Behinderung oder seelischen Problemen bei Schwierigkeiten im Arbeitsleben

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.

Waldspitzweg 10, 67105 Schifferstadt

Tel. 06235 98181

Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis

Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen

Tel. 0621 5909-0

Ruftaxi der Verbandsgemeinde

Fahrpreis 2,50 €

Tel. 06232 70707

SCHULEN

Grundschule Berghausen

Schulleitung Martina Kopf

Tel. 06232 815673

Hausmeister Peter Rohr

Tel. 06232 8108314

Grundschule Dudenhofen

Schulleitung Sabine Gilles

Tel. 06232 9005-45

Fax: 9005-64

Grundschule Hanhofen

Schulleitung Elisabeth Berkel

Tel. 06344 4780, Fax: 937052

Grundschule Harthausen

Schulleitung Annabel Pazolt

Tel. 06344 8695

Fax: 508874

Grundschule Heiligenstein

Schulleitung Elke Hohmann-Dengler

Tel. 06232 656195

Fax: 656208

Tel. 06232 656197

Hausmeister Thomas Etzkorn

Grundschule Mechtersheim

Schulleitung Martina Rausch

Tel. 06232 82890

Hausmeister Rainer Thieme

Tel. 0151 54606846

Realschule plus Dudenhofen-Römerberg

Standort Dudenhofen,

Schulleitung Claudia Berger

Tel. 06232 9005-50

Fax: 9005-65

Standort Römerberg,

Schulleitung Claudia Berger

Tel. 06232 82880

Sozialarbeiterin der Realschule plus

Dudenhofen-Römerberg

Tel. 06232 9005-57

Frau Britta Gronbach, Sprechstunden nach Vereinbarung

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kindertagesstätte „Naseweis“

Leiterin: Barbara Stein

Tel. 06232 93808

Iggelheimer Str. 33 a, Dudenhofen

E-Mail: kitanaseweis@gmx.de

St. Kunigunde

Leiterin: Karin Geißler

Tel. 06232 92078

Kilianstr. 1 a, Dudenhofen

E-Mail: kita.dudenhofen@bistum-speyer.de

Villa Sonnenburg

Leiterin: Martina Henkel

Tel. 06344 6847

Schulstraße 5, Hanhofen

E-Mail: villa.sonnenburg@gmx.de

Schulkinderhaus

Leiterin: Martina Henkel

Tel. 06344 946637

Alte Kirchstr. 1, Hanhofen

St. Dominikus

Tel. 06344 8544 und Tel. 06344 938668

Leiterin: Ute Wirtgen

Speyerer Straße 20, Harthausen

E-Mail: kita.harthausen@bistum-speyer.de

Kath. Kindertagesstätte St. Pankratius

Leiterin: Frau Schall

Tel. 06232 82662

Berghäuser Str. 63 · 67354 Römerberg (OT. Berghausen)

E-Mail: kath-kita-berghausen@t-online.de

Kath. Kindertagesstätte St. Marien

Leiterin: Frau Rauber

Tel. 06232 82071

Lina-Sommer-Str. 41 · 67354 Römerberg (OT. Heiligenstein)

E-Mail: kitaheiligenstein@gmx.de

Kath. Kindertagesstätte St. Laurentius

Leiterin: Frau Bizik

Tel. 06232 82444

Mechtersheimer Str. 9 · 67354 Römerberg (OT. Mechtersheim)

E-Mail: kath.kita.mechtersheim@freenet.de

Prot. Kindertagesstätte Spatzennest

Leiterin: Frau Archut-Schiele

Tel. 06232 292630

Kirchenweg 24 · 67354 Römerberg (OT. Heiligenstein)

E-Mail: kita.spatzennest@evkirchepfalz.de

Prot. Kindertagesstätte LautStark

Leiterin: Frau Unsel

Tel. 06232 1001290

An der K 25 · 67354 Römerberg (OT. Heiligenstein)

E-Mail: kita.lautstark@evkirchepfalz.de

Prot. Kindertagesstätte Kastanienland

Leiterin: Frau Wetzel

Tel. 06232 83309

Holzgasse 2 · 67354 Römerberg (OT. Mechtersheim)

E-Mail: kita.kastanienland@evkirchepfalz.de

Bau- und Forstbetriebshof

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str., Dudenhofen

Tel. 06232 651060

Bauhof Hanhofen

Fax. 06232 651062

Tel. 06344 936539

Bauhof Harthausen

Raiffeisenstraße 6

Tel. 06344 5915

Bauhof Römerberg

Leiter Gerhard Jester

Tel. 06232 656194

0152 54606841

Fax. 06232 656207

Bürgerhaus Dudenhofen

Konrad-Adenauer-Platz

Tel. 06232 656-172

Festhalle Dudenhofen

Albrecht-Dürer-Str. 5

Tel. 06232 95204

Ganerbhalle Dudenhofen

Tel. 06232 9005-60

Haus Marientraut Hanhofen

Schulstraße

Tel. 06344 937031

Heilsbruckhalle Harthausen

Am Waldsportplatz

Tel. 06344 5946

Historischer Tabakschuppen Harthausen Tel. 06344 5943**Rhein-Pfalz-Halle, Römerberg** Tel. 06232 815621**Zehnhaus Römerberg** Tel. 06232 854539**VER- UND ENTSORGUNG****STROMVERSORGUNG:**

- bei Störungen in der Stromversorgung und Straßenbeleuchtung Dudenhofen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Wüst
Tel. 06232 656-134

nach Dienstschluss

Firma Elektro-Schmidt, Am Gewerbering 7,
67373 Dudenhofen
oder

Tel. 06232 92639

- bei Störungen in der Stromversorgung Hanhofen, Harthausen und Römerberg sowie Straßenbeleuchtung in Römerberg: Pfalzwerke Netz AG, Dienststelle Edenkoben
Tel. 06323 9413-10

Bei Störungen im Stromnetz:

Tel. 0800 7977777

- bei Störungen an der Straßenbeleuchtung in Hanhofen und Harthausen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Möhler
Tel. 06232 656-132

GASVERSORGUNG:

- bei Störungen in der Gasversorgung Dudenhofen, Hanhofen:

Pfalzgas GmbH, Frankenthal

Tel. 0800 1003448

- bei Störungen in der Gasversorgung Harthausen und Römerberg:

Stadtwerke Speyer GmbH

Tel. 06232 6254400

*(24 Std. Bereitschaftsdienst)***WASSERVERSORGUNG:**

- bei Störungen in der Wasserversorgung für Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen:

Herr Wüst

Tel. 06232 656-134

oder:

Zweckverband für Wasserversorgung Schifferstadt

Tel. 06235 9570-0

nach Dienstschluss:

Zweckverband für Wasserversorgung Schifferstadt

Tel. 06235 957031

- bei Störungen in der Wasserversorgung für Römerberg: Herr Jester
Tel. 06232 656-194

nach Dienstschluss:

Tel. 0152 54606-841

ABWASSERBESEITIGUNG:

- bei Störungen in der Abwasserbeseitigung für Dudenhofen, Hanhofen, Harthausen und Römerberg:

Herr Möhler

Tel. 06232 656-132

nach Dienstschluss:

für Dudenhofen

Hanhofen,

und Harthausen

Tel. 06344 3332

(Anrufbeantworter)

für Römerberg

Tel. 0152 54606-853

Kabelfernsehen Römerberg

Tel. 0341 42372000

POSTAGENTURENOrtsteil Heiligenstein: **Heiligensteiner Str. 47**

Di. – Fr. 09.00 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Mo. u. Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Ortsteil Mechttersheim: **Philippsburger Sr. 17**

Mo. 09.00 – 12.30 Uhr

Di. – Fr. 09.00 – 12.30 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

NOTRUF**Polizei**

Tel. 110

Polizeiinspektion Speyer

Tel. 06232 1370

Feuerwehr

Tel. 112

Feuerwache Dudenhofen

(nur besetzt im Alarm- und Übungsfall)

Tel. 06232 990734

(Wehrleiter Stefan Zöller)

Fax. 06232 9754

Feuerwache Römerberg

(nur besetzt im Alarm- und Übungsfall)

Tel. 06232 82800

(Wehrleiter Werner Huber)

Fax. 06232 82296

Vergiftungs-Informationszentrale

Tel. 06131 232466

Rettungsleitstelle Ludwigshafen/**Rettungsleitstelle/Rettungshubschrauber**

Tel. 19222

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE**Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale im Diakonissen-****Stiftungskrankenhaus, Paul-Egell-Str. 33, Speyer, Tel. 116117****Öffnungszeiten:**

Mi., 14.00 Uhr, bis Do., 07.00 Uhr,

Fr., 16.00 Uhr, bis Mo., 07.00 Uhr,

Tag vor Feiertag, 18.00 Uhr, bis nach Feiertag, 07.00 Uhr

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen: 112

Bereitschaftsdienstzentrale der Kinder- und Jugendärzte im Diakonissen-Stiftungskrankenhaus, Tel. 0180 5112072**Öffnungszeiten**

Sa., 07.00 Uhr, bis Mo., 07.00 Uhr,

Mi., 14.00 Uhr, bis Do., 07.00 Uhr,

Tag vor Feiertag, 20.00 Uhr, bis nach Feiertag, 07.00 Uhr.

Ein Kinder- und Jugendarzt ist jeden Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der kinderärztlichen BDZ im Diakonissen-Stiftungskrankenhaus anwesend.

AUGENÄRZTLICHER NOTDIENST

zu erfragen über das St.-Vincentius-Krankenhaus, Tel. 133-0

DIENSTBEREITSCHAFT ZAHNÄRZTE**Samstag, 10.01.2015, von 09.00 – 12.00 Uhr****Sonntag, 11.01.2015, von 11.00 – 12.00 Uhr**

Dr. Maria-Anna Milassin-Jung, Lindenstraße 50, 67166 Otterstadt

☎ 06232 34848

DIENSTBEREITSCHAFT APOTHEKEN

Die Notdienste beginnen jeweils um 08.30 Uhr und enden am darauffolgenden Tag ebenfalls um 08.30 Uhr:

Donnerstag, 08.01.2015

Paracelsus-Apotheke, 67346 Speyer, Landauer Str. 40,

☎ 06232 75345

Freitag, 09.01.2015

Ludwig-Apotheke, 67346 Speyer, Ludwigstr. 31,

☎ 06232 72172

Samstag, 10.01.2015

Markt-Apotheke, 67346 Speyer, Am Königsplatz,

☎ 06232 25805

Sonntag, 11.01.2015

Cura-Apotheke, 67346 Speyer, Iggelheimer Str. 26

☎ 06232 49444

Montag, 12.01.2015

Flora-Apotheke, 67346 Speyer, Dahlienweg 2,

☎ 06232 44337

Kreuz-Apotheke, 67354 Römerberg 3, Heiligensteiner Str. 84,
☎ 06232 84611

Dienstag, 13.01.2015

Sonnen-Apotheke, 67346 Speyer, Maximilianstr. 40,
☎ 06232 75906

Löwen-Apotheke, 67373 Dudenhofen, Speyerer Str. 7,
☎ 06232 94146

Mittwoch, 14.01.2015

Hilgard-Apotheke, 67346 Speyer, Hilgardstr. 30 (Im Ärztehaus 2),
☎ 06232 9908383

Donnerstag, 15.01.2015

Apotheke am Bahnhof, 67346 Speyer, Bahnhofstr. 49,
☎ 06232 73132

Freitag, 16.01.2015

Apotheke im Marktkauf, 67346 Speyer, Am Rübsamenwühl 4,
☎ 06232 3159-0

TIERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

zu erfragen unter der jeweiligen Rufnummer eines niedergelassenen Tierarztes.

Abfallecke

<p>Abfall- ecke</p>	<p>Römerberg <i>Dienstag, 13.01.2015</i> Bioabfall</p>	
	<p>Dudenhofen/Hanhofen/Harthausen <i>Mittwoch, 14.01.2015</i> Restabfall/Wertstoffe</p>	
	<p>Hanhofen/Harthausen <i>Samstag, 17.01.</i> Schadstoffmobil</p>	

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe

Dudenhofen:

Jeden Donnerstag von 14.30 – 18.00 Uhr können Wertstoffe abgegeben werden. Ist der Donnerstag ein Feiertag, wird der Mittwoch davor geöffnet.

Die zulässigen Abgabemengen sind grundsätzlich einzuhalten. Die Mitarbeiter des Wertstoffhofes sind Seniorinnen und Senioren sowie Behinderten beim Entsorgen von **Grünabfällen** gerne behilflich.

Hanhofen:

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat können von 09.00 – 12.00 Uhr **Grünabfälle** abgegeben werden.

Harthausen:

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat können von 08.00 – 12.00 Uhr Wertstoffe abgegeben werden.

Hat der Monat fünf Samstage, ist hier auch dieser geöffnet.

Römerberg:

Kläranlage, Philippsburger Straße:

Jeden Samstag von 08.00 – 13.00 Uhr können Wertstoffe abgegeben werden.

Im März bis Mai und Oktober und November kann mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr Grünschnitt angeliefert werden.

Abgabestellen für Kleinbatterien

Dudenhofen:

- Bürgerbüro – zu den Öffnungszeiten
- Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten
- Gärtnerei Horländer „Blütenzauber“ – zu den Öffnungszeiten
Carl-Zimmermann-Str. 18

Hanhofen: Gemeindehaus in der Hauptstraße – täglich

Harthausen: Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

Römerberg: Bürgerbüro – zu den Öffnungszeiten

Abgabestellen für CDs und DVDs sowie Energiesparlampen

Dudenhofen: Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

Harthausen: Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

Ausgabe für Zusatzabfallsäcke

Wie bisher können Zusatzabfallsäcke zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro Dudenhofen käuflich gegen 2,20 € Gebühr erworben werden.

Weitere Verkaufsstellen sind zu den üblichen Geschäftszeiten: In Dudenhofen:

- **Lesen und Schreiben Herrmann,**

Landauer Str. 6, 67373 Dudenhofen, Tel. 06232 604335

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr., 09.00 – 12.00 + 14.30 – 18.00 Uhr, Sa., 09.00 – 12.30 Uhr

In Harthausen:

- **Netto Markendiscout,**

Adolf-Cuntz-Str. 2, 67376 Harthausen

Öffnungszeiten:

Mo. – Sa., 07.00 – 20.00 Uhr

(nur grüne Wertstoffsäcke!)

In Hanhofen:

- **Poststelle/Wolllädchen,**

Hauptstr. 22, 67374 Hanhofen, Tel. 06344 959159

(auch Abgabe von gelben, grünen und weißen Wertstoffsäcken)

Öffnungszeiten:

Mo., 15.30 – 17.30 Uhr, Di. – Fr., 16.00 – 18.00 Uhr,

Sa., 10.00 – 12.00 Uhr

In Römerberg:

- **OT Berghausen:**

Toto-Lotto-Zirkel, Berghäuser Str. 2

- **OT Heiligenstein:**

Gemeindeverwaltung Römerberg-Dudenhofen,
Am Rathaus 4

- **Ortsteil Mechtersheim:**

Bestellshop Vollandt, Mechtersheimer Str. 12
(Wertstoffsäcke)

Öffnungszeiten:

Mo. 09.30 – 12.30 Uhr

Di. + Mi. 15.00 – 18.00 Uhr

Do. 09.30 – 12.30 und 16.00 – 18.00 Uhr

Fr. 09.30 – 12.30 Uhr

Sa. 09.30 – 12.00 Uhr (14-täglich)

Bäckerei Wensauer, Mechtersheimer Str. 38 (Wertstoffsäcke)

Mo. – Fr. 05.30 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Sa. 05.30 – 12.30 Uhr

Mi. **nur** 05.30 – 12.30 Uhr

Verkaufsstellen für Zusatzabfallsäcke:

- **OT Heiligenstein:**

Schreibwaren Fäbtle, Heiligensteiner Str. 47

Gemeindeverwaltung Römerberg-Dudenhofen,
Am Rathaus 4

- **OT Berghausen:**

Toto-Lotto-Zirkel, Berghäuser Str. 2

AMTLICHER TEIL

Öffentliche Bekanntmachungen

Der Bürgermeister der Ortsgemeinde Römerberg

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nichtöffentliche 4. Sitzung des Orts-gemeinderates der Gemeinde Römerberg am 09.12.2014

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr

Sitzungsende: 21.08 Uhr

Sitzungsort: Zehnthaus

Berghäuser Straße 48 a, 67354 Römerberg

Teilnehmende Personen:**Anwesend:**

Bürgermeister		
Scharfenberger, Manfred	Vorsitzender, CDU	ab 18:00 Uhr
Pelgen, Norbert	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Eichstetter, Paul	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Roos, Brigitte	Beigeordneter, CDU	ab 18:00 Uhr
Walburg, Günter	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Jester-Zürker, Thomas	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Müller, Markus	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Reichling, German	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Kühner, Helmut	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Röther, Wilfried	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Bohlender, Barbara	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Münch, Markus	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Harder, Helge	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Müller, Mathias	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Renck, Rolf	Ratsmitglied, CDU	ab 18:00 Uhr
Middendorf, Clemens	Ratsmitglied, GRUENE	ab 18:00 Uhr
Maier, Ulrike	Ratsmitglied, GRUENE	ab 18:00 Uhr
Schall, Jürgen	Ratsmitglied, GRUENE	ab 18:00 Uhr
Boell, Jutta	Ratsmitglied, GRUENE	ab 18:00 Uhr
Kögel, Kurt	Ratsmitglied, GRUENE	ab 18:00 Uhr
Hartmann, Volker	Ratsmitglied, SPD	ab 18:00 Uhr
Heilmann, Steffen	Ratsmitglied, SPD	ab 18:00 Uhr
Butz-Cronauer, Cordula	Ratsmitglied, SPD	ab 18:00 Uhr
Schmidt, Tobias	Ratsmitglied, SPD	ab 18:00 Uhr

Entschuldigt:

Hoffmann, Matthias
Ratsmitglied, GRUENE

Nichtstimmberichtigte Teilnehmer:**Anwesend:**

Zirker, Franz	Beigeordneter, CDU	ab 18:00 Uhr
Maier, Käthe	Beigeordnete, CDU	ab 18:00 Uhr
Ball, Irmgard	Beigeordnete, CDU	ab 18:00 Uhr

Von der Verwaltung:**Anwesend:**

Kade, Gerlinde	Abteilungsleiterin	ab 18:00 Uhr
Scherrer, Volker	Abteilungsleiter	ab 18:00 Uhr
Vonnieda, Ulrike	Schriftführerin	ab 18:00 Uhr

Tagesordnung**I. Öffentlicher Teil:**

1. Festsetzung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Glasfaserverkabelung durch BBV
Hier: Sachstandsbericht
4. Anträge der CDU-Fraktion
 - a) Beratung über die Einführung wiederkehrender Straßenausbaubeiträge
 - b) Ausweisung eines neuen Gewerbegebiets für Römerberg
 - c) Veräußerung des ehemaligen Bahnhofsgebäudes im Ortsteil Heiligenstein
 - d) Nachbesserung der Fußgängerbrücke über die Große Hohle im Ortsteil Berghausen
 - e) Befestigung des Fahrradabstellplatzes am S-Bahn-Haltepunkt Berghausen
5. Beschlussantrag des fraktionsübergreifenden Arbeitskreises Demografie bzgl. der weiteren Verfahrensweise hinsichtlich der Sonderfläche D (Betreutes Wohnen) im Baugebiet W3
6. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 der Gemeinde Römerberg
7. Änderung der Straßenbeleuchtungsanlage Römerberg
 - a) Festlegung des Leuchtentyps
 - b) Verkabelung im Rahmen der Entfernung von Dachständen
8. Rahmenvertrag zur Straßenbeleuchtung für gemeindeeigene Anlagen
9. Unternehmensflurbereinigung Hochwasserrückhaltung Mechttersheim;
Übernahme der gemeinschaftlichen Anlagen

10. Vorstellung Haushaltsplan 2015
 11. Anfragen
 12. Zustimmung zur Spendenannahme
- II. Nichtöffentlicher Teil:**
13. Finanzangelegenheit
 14. Auftragsvergaben

Bürgermeister Scharfenberger eröffnete um 18.00 Uhr die 4. Sitzung des Gemeinderates Römerberg und stellte fest, dass gemäß den Bestimmungen der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen worden war. Zu Beginn der Sitzung waren 23 Ratsmitglieder anwesend. Der Rat war somit beschlussfähig.

TOP 1 Festsetzung der Tagesordnung

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragte Ratsmitglied Mathias Müller, Top 7 a und b als zwei getrennte Beschlüsse zu behandeln. Bürgermeister Scharfenberger stellte fest, dass der Punkt 13 „Zustimmung zur Spendenabnahme“ im öffentlichen Teil als Top 12 zu behandeln ist.

Einstimmig war der Gemeinderat mit diesen Änderungen der Tagesordnung einverstanden. Somit war sie, aufgeteilt in einen öffentlichen und nichtöffentlichen Teil, festgesetzt.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Bei der Einwohnerfragestunde bat ein Bürger die Gemeindeverwaltung, die Parksituation auf den neu gemachten Gehwegen zu überwachen, damit diese nicht gleich wieder beschädigt werden. Außerdem könnte eine entsprechende Information an die Bürger im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Ein Bürger wollte den Stand der Dinge bezüglich Verkauf des ehemaligen Bahnhofgebäudes in Heiligenstein wissen. Herr Scharfenberger wies darauf hin, dass laut Gemeindeordnung Themen, die die Tagesordnung der aktuellen Sitzung betreffen, nicht in der Bürgerfragestunde behandelt werden könnten.

TOP 3 Glasfaserverkabelung durch BBV**Hier: Sachstandsbericht**

Bürgermeister Scharfenberger begrüßte Herrn Heine und Herrn Maschek von der Firma BBV Pfalz. Die beiden Herren beantworteten Fragen zur aktuellen Situation bezüglich der Glasfaserverkabelung in Römerberg.

TOP 4 Anträge der CDU-Fraktion

- a) **Beratung über die Einführung wiederkehrender Straßenausbaubeiträge**
- b) **Ausweisung eines neuen Gewerbegebiets für Römerberg**
- c) **Veräußerung des ehemaligen Bahnhofsgebäudes im Ortsteil Heiligenstein**
- d) **Nachbesserung der Fußgängerbrücke über die Große Hohle im Ortsteil Berghausen**
- e) **Befestigung des Fahrradabstellplatzes am S-Bahn-Haltepunkt Berghausen**

a) Beratung über die Einführung wiederkehrender Straßenausbaubeiträge

Ratsmitglied Mathias Müller trug den Antrag der CDU-Fraktion vor.

Wortmeldungen: Jürgen Schall, Volker Hartmann, Steffen Heilmann, Helmut Kühner, Volker Scherrer

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, Herrn Thielmann vom Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz zu einer der nächsten Ratssitzungen zu einem Vortrag einzuladen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 24

Entspricht: einstimmig angenommen

b) Ausweisung eines neuen Gewerbegebiets für Römerberg

Ratsmitglied Mathias Müller trug den Antrag der CDU-Fraktion vor.

Bürgermeister Scharfenberger erläuterte, dass aufgrund der Fusion ein neuer Flächennutzungsplan für die Verbands-

gemeinde zu erstellen ist, mit deren Erstellung Büro Piske durch den Rat der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen beauftragt wurde. Im Rahmen dieses Planes werden Voraussetzungen für die Ausweisung dieses Gewerbegebietes geschaffen.

Wortmeldungen: Günter Walburg, Helmut Kühner, Ulrike Maier, Jürgen Schall, Volker Hartmann

Beschluss:

Da die Erstellung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen zu lange dauert, beauftragt der Gemeinderat die Verwaltung, bei der Regionalplanung den aktuellen Sachstand bezüglich der Ausweisung des Gewerbegebietes für Römerberg zu erfragen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 23

Entspricht: einstimmig angenommen.

c) Veräußerung des ehemaligen Bahnhofsgebäudes im Ortsteil Heiligenstein

Ratsmitglied Mathias Müller trug den Antrag der CDU-Fraktion vor.

Wortmeldungen: Jürgen Schall, Volker Hartmann, Wilfried Röther, Günter Walburg, Clemens Middendorf

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Ausschreibung des ehemaligen Bahnhofsgebäudes in Heiligenstein sowie die Erstellung eines Wertgutachtens in Auftrag zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Stimmhaltung: 1, Ja-Stimmen: 22, keine Gegenstimme

Entspricht einstimmig angenommen

d) Nachbesserung der Fußgängerbrücke über die Große Hohl im Ortsteil Berghausen

Ratsmitglied Mathias Müller trug den Antrag der CDU-Fraktion vor.

Bürgermeister Scharfenberger erläuterte, dass für das nächste Jahre eine Komplettsanierung der Fußgängerbrücke geplant ist. Bis dahin ist aufgrund der Witterung eine kurzfristige Übergangslösung, z. B. Besandung, notwendig.

Wortmeldungen: Helmut Kühner, Ulrike Maier, Käthe Maier, Jürgen Schall, Günter Walburg.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Nachbesserung der Brücke.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 23

Entspricht: einstimmig angenommen

e) Befestigung des Fahrradabstellplatzes am S-Bahn-Haltepunkt Berghausen

Ratsmitglied Mathias Müller trug den Antrag der CDU-Fraktion vor. Die Verwaltung prüft, ob der Fahrradabstellplatz von einem Geländetausch betroffen ist. Die Entscheidung über den Antrag wird zurückgestellt, bis dies geklärt ist.

TOP 5 Beschlussantrag des fraktionsübergreifenden Arbeitskreises Demografie bzgl. der weiteren Verfahrensweise hinsichtlich der Sonderfläche D (Betreutes Wohnen) im Baugebiet W3

Ratsmitglied Mathias Müller trug den Antrag des fraktionsübergreifenden Arbeitskreises Demografie vor.

Wortmeldungen: Jürgen Schall, Clemens Middendorf, Günter Walburg

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt den Bauausschuss mit der Ausschreibung des Projekts „Servicewohnen für Senioren“ auf der Sonderfläche D im Baugebiet W3.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 23

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 6

1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 der Gemeinde Römerberg

Sachvortrag: Volker Scherrer

Wortmeldungen: Günter Walburg, Mathias Müller, Volker Hartmann, Jürgen Schall

Beschlussvorschlag:

Dem Gemeinderat Römerberg wird empfohlen, die von der Verwaltung vorgelegte 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst Nachtragshaushaltsplan 2014 zu beschließen. Der überarbeitete Nachtragshaushalt wird in der nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung besprochen und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 24

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 7 Änderung der Straßenbeleuchtungsanlage Römerberg

a) Festlegung des Leuchtentyps

b) Verkabelung im Rahmen der Entfernung von Dachständern

a) Festlegung des Leuchtentyps

Sachvortrag: Bürgermeister Scharfenberger

Beschluss:

Sowohl für das künftige Neubaugebiet „W 3 - Links am Viehtrift“ als auch für die übrige Straßenbeleuchtungsanlage in Römerberg werden die Leuchten der Fa. Siteco als Standardleuchten festgelegt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 24

Entspricht: einstimmig angenommen

b) Verkabelung im Rahmen der Entfernung von Dachständern

Wortmeldungen: Wilfried Röther, Jürgen Schall, Clemens Middendorf, Markus Münch, Käthe Maier, Gerlinde Kade, Günter Walburg, Ulrike Maier, Volker Scherrer

Beschluss:

In Erweiterung des Ratsbeschlusses vom 25.3.2014 werden die Pfalzwerke mit dem Abbau der Dachständer und mit der Erdverkabelung der Straßenbeleuchtungsanlagen in Römerberg zum Angebotspreis von 387.220,05 € beauftragt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 24

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 8 Rahmenvertrag zur Straßenbeleuchtung für gemeindeeigene Anlagen

Sachvortrag: Bürgermeister Scharfenberger

Beschluss:

Dem als Anlage beigefügten aktualisierten Rahmenvertrag zwischen der Ortsgemeinde Römerberg und der Pfalzwerke Netz AG, Ludwigshafen, zur Straßenbeleuchtung der gemeindeeigenen Anlagen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 24

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 9 Unternehmensflurbereinigung Hochwasserrückhaltung Mechtersheim;

Übernahme der gemeinschaftlichen Anlagen

Bürgermeister Scharfenberger erläuterte, dass am 09.12. ein Termin mit SGD, DLR und der Bauern- und Winzernschaft stattfand, bei dem die weiteren Verfahrensschritte besprochen wurden. Nach Erledigung erfolgt Abnahme durch Gemeinde.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Römerberg übernimmt die im Flurbereinigungsplan ausgewiesenen neu geschaffenen bzw. geänderten gemeinschaftlichen Anlagen in Eigentum und Unterhaltung, soweit diese Anlagen im Gemeindebezirk liegen. Die Übernahme umfasst:

1. die befestigten und unbefestigten Wirtschaftswege einschl. Nebenanlagen,
2. die wasserwirtschaftlichen Anlagen (Vorfluter, Drainagen) soweit sie nicht im Sinne der Gemeindeordnung von der Verbandsgemeinde zu unterhalten sind und
3. die landschaftspflegerischen Anlagen.

Die Eigentumsübertragung soll durch den Flurbereinigungsplan erfolgen.

Die Übernahme in die Unterhaltung durch die Gemeinde wird jeweils nach dem Abschluss des Ausbaus entsprechend dem Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan in einer separaten Übergabeverhandlung festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 24

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 10 Vorstellung Haushaltsplan 2015

Vorstellung des Haushaltsplanes 2015 mit seinen Eckpunkten durch Herrn Scherrer.

Bei der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im Januar wird der Haushaltsplan 2015 behandelt und beschlossen.

Wortmeldungen: Markus Müller, Günter Walburg, Mathias Müller, Volker Hartmann

Top 11 Anfragen

a) Ratsmitglied Jürgen Schall bat um Klärung der Zuständigkeit der Beigeordneten für den Bereich Asyl.

Bürgermeister Scharfenberger erläuterte, dass seit dem Übergang der selbständigen Gemeinde in die Ortsgemeinde Römerberg alle Verwaltungstätigkeiten (außer Bauhof) in die Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen übergegangen sind. Die Geschäftsbereiche könnten nicht abschließend ohne die Zustimmung der Verbandsgemeinde behandelt werden. Forderungen und Beschlüsse der Ortsgemeinde würden durch die Verbandsgemeinde berücksichtigt und umgesetzt.

Wortmeldungen: Mathias Müller, Käthe Maier, Irmgard Ball (Wort erteilt durch Bürgermeister), Ulrike Maier, Günter Walburg

Dieses Thema wird in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses besprochen.

b) Ratsmitglied Jürgen Schall erkundigte sich nach Stand der Dinge bezüglich Verkehrsversuch und bat darum, die Angelegenheit voranzutreiben. Bürgermeister Scharfenberger erläuterte, dass der Antrag eingereicht sei, aber vor Frühjahr 2015 mit keiner Entscheidung zu rechnen sei.

c) Ratsmitglied German Reichling bat um Entsorgung der „Fahrradleichen“ am Bahnhof. Da es sich jedoch um das Gelände der Bahn handelt, ist die Verwaltung nicht befugt, die Fahrräder zu entsorgen. Allerdings könnte ein Aufruf im Amtsblatt veröffentlicht werden, dass die Bürger/innen ihre Altfahrräder abholen und entsorgen.

d) Ratsmitglied Helge Harder appellierte an seine Ratskollegen, bei zukünftigen Kameradschaftsabenden der Feuerwehr teilzunehmen, um die Wertschätzung für deren Engagement auszudrücken.

TOP 12 Zustimmung zur Spendenannahme

Dem Ortsgemeinderat Römerberg wird empfohlen, die Zustimmung für folgende Spendenannahmen zu erteilen:

- Geldspende (Eingang 04.07.2014) in Höhe von € 150,00 Stiftung PfalzMetall, Neustadt/Weinstraße für die Grundschule Römerberg-Mechtersheim zur Förderung eines Whiteboards. Es handelt sich hierbei um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck.
- Geldspende (Eingang 29.09.2014) in Höhe von € 1.000,00 Sparkasse Vorderpfalz für die Mediathek Römerberg zur Erstellung der Benutzerausweise. Es handelt sich hierbei um eine wiederholte Zuwendung für diesen Zweck.
- Geldspende (Eingang 14.10.2014) in Höhe von € 1.000,00 Firma defiMED GmbH, Berlin, zur Anschaffung eines Defibrillators für das DRK. Es handelt sich hierbei um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck.

Abstimmungsergebnis für alle 3 Spenden:

Ja-Stimmen: 24

Entspricht: einstimmig angenommen

Der öffentliche Teil der Sitzung endete um 20.52 Uhr.

Gemeindewerke Dudenhofen

Bekanntmachung

Feststellung der Bilanz und Erfolgsrechnung der Gemeindewerke Dudenhofen für das Jahr 2013

Der Ortsgemeinderat Dudenhofen hat in seiner Sitzung vom 09.10.2014 die Bilanz und Erfolgsrechnung der Gemeindewerke

Dudenhofen für das Wirtschaftsjahr 2013 festgestellt.

Das E-Werk schloss mit einem Gewinn von 147.518,40 € ab. Das Wasserwerk erzielte ebenfalls einen Gewinn i.H.v. 40.455,72 €. Die Wärmeversorgung hat 6.657,00 € erwirtschaftet.

Der Wirtschaftsprüfer Dr. Burret, Ludwigshafen, hat den Jahresabschluss 2013 der Gemeindewerke Dudenhofen geprüft und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht, der Bestätigungsbericht und der Bestätigungsvermerk für das Wirtschaftsjahr 2013 der Gemeindewerke Dudenhofen liegen zur Einsichtnahme in der Zeit vom 09.01.2015 bis einschließlich 19.01.2015 während der Dienststunden im Rathaus, Zimmer 36, öffentlich aus.

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung vom 16. Dezember 2014

zur Änderung der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und sonstige Entsorgung von Abfällen im Rhein-Pfalz-Kreis

Der Kreistag hat aufgrund der § 17 und 19 der Landkreisordnung (LKO) für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 188), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.08.2014 (GVBl. S. 181), des Landeskreislaufwirtschaftsgesetzes (LKrWG) vom 22.11.2013 (GVBl. S. 459) und in Ausführung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24.02. 2012 (BGBl. I S. 212), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.5.2013 (BGBl. I S. 1324), die Änderung der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und sonstige Entsorgung von Abfällen im Rhein-Pfalz-Kreis (Abfallwirtschaftssatzung -AWS-) vom 28.6.2007, zuletzt geändert am 12.12.2011, beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gemacht wird:

I.

§ 1

§ 12 Abs. 3 Satz 1 und 2 AWS erhält folgende Fassung:

„Für anschlusspflichtige bewohnte Grundstücke (Haushaltungen) ist, soweit keine Ausnahme nach § 8 Abs. 3 vorliegt, mindestens ein Behältnis für Abfälle zur Verwertung (Bioabfälle) und ein Behältnis für Abfälle zur Beseitigung (Restabfälle) vorzuhalten. Pro Woche und Haushaltsmitglied muss ein haushaltsbezogenes Behältervolumen von

18 l für die 1. Person,

15 l für die 2. Person,

14 l für die 3. Person und

13 l für die 4. und jede weitere Person vorgehalten werden, wobei davon mindestens die Hälfte des ermittelten Behältervolumens für Abfälle zur Beseitigung (Restabfall) vorzuhalten ist.“

§ 2

§ 12 Abs. 3 Satz 3 AWS wird mit den Schlussworten *„... und die Möglichkeit der ordnungsgemäßen und schadlosen Eigenverwertung auf dem selbstgenutzten Grundstück nachweist.“* ergänzt.

§ 3

Die Satzungsänderung tritt mit Wirkung zum 01.01.2016 in Kraft.

II.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 17 Abs. 6 der Landkreisordnung eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Erlass der Satzung für deren Gültigkeit von Anfang an unbeachtlich ist, wenn diese nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Kreisverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ludwigshafen, den 16. Dezember 2014

gez. Clemens Körner, Landrat

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung der Jahresabschlüsse des Rhein-Pfalz-Kreises und Entlastungen für die Rechnungsjahre 2010, 2011 und 2012

Gemäß § 57 der Landkreisordnung in Verbindung mit § 114 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GemO) hat der Kreistag des Rhein-Pfalz-Kreises in seiner Sitzung vom 8. Dezember 2014 die Jahresab-

schlüsse 2010, 2011 und 2012 festgestellt und beschlossen, Herrn Landrat Clemens Körner und den Kreisbeigeordneten Frau Rosemarie Patzelt und Herrn Konrad Reichert Entlastung zu erteilen. Die Jahresabschlüsse mit den Rechenschaftsberichten und Teilnehmungsberichten sowie die Berichte über die Prüfung der Jahresabschlüsse 2010, 2011 und 2012 des Rechnungsprüfungsamtes liegen bis einschließlich 13. Januar 2015 bei der Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis in Ludwigshafen am Rhein, Europaplatz 5, Zimmer C 322, zur Einsichtnahme öffentlich aus. Ludwigshafen, 15. Dezember 2014
gez. Clemens Körner, Landrat

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung

über die Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren der Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis vom 01.12.1980, in der Fassung der Satzung vom 12.12.2011

Aufgrund des § 17 der Landkreisordnung (LKO) in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S.188), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 27.05.2014 (GVBl. S.72) und der §§ 1, 2, 3, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes von Rheinland-Pfalz vom 20.06.1995 (GVBl. S.175), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.02.2011 (GVBl. S. 25) i.V. mit der Schulordnung der Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis hat der Kreistag am 08.12.2014 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

§ 5 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

§ 5

(1) Die Gebührensätze bemessen sich unterschiedlich nach Unterrichtsart und -dauer sowie Gruppenstärke. Sie werden je Schüler/in wie folgt festgesetzt:

Anmeldegebühr bei Erstaufnahme	20,00 €
Abmeldegebühr	20,00 €
(während des Schuljahres und außerhalb der Probezeit)	
Benutzungsgebühr f. Instrument (1. Jahr) monatlich	11,00 €
Benutzungsgebühr f. Instrument (ab 2. Jahr) monatl.	16,00 €
Benutzungsgebühr f. Instrument (an externe Schüler) monatlich	18,00 €

Unterrichtsart	Unterrichtszeit wöchentlich	Schuljahresgebühr Euro
Klassenunterricht		
Musik-Mäuse	45 Min.	188,00 €
Rasselbande	45 Min.	188,00 €
Musik. Früherziehung (in Gruppen bis 8 Schüler/innen)	45 Min.	248,00 €
(in Gruppen ab 9 Schüler/innen)	60 Min.	248,00 €
Musik. Grundausbildung	60 Min.	248,00 €
Musiktheorie (Mindeststärke 6 Schüler/innen)		
(ohne Instrumentalunterricht)	45 Min.	208,00 €
Sonstiger Klassenunterricht 7 – 15 Schüler/innen	45 Min.	188,00 €
Sonstiger Großklassenunterricht ab 16 Schüler/innen	45 Min.	132,00 €
Instrumentalunterricht		
Orientierungsstufe (inkl. Instrumente)	45 Min.	340,00 €
Gruppenunterricht		
in Gruppen mit 3 – 6 Schüler/innen	45 Min.	340,00 €
Partnerunterricht mit 2 Schüler/innen	45 Min.	488,00 €
Einzelunterricht		
Einzelunterricht	30 Min.	548,00 €
Einzelunterricht	45 Min.	812,00 €
Einzelunterricht	60 Min.	1.040,00 €

Ensembleunterricht (für Schüler/innen ohne sonstiges Fach)

Ergänzungskurs /Kammermusik	30 Min.	52,00 €
	45 Min.	72,00 €

Kinderchor

(Verkürzung der Unterrichtszeit im Vorchor bei gleicher Gebühr ist möglich)

60 Min.	100,00 €
90 Min.	40,00 €
135 Min.	52,00 €
	76,00 €

Für Schüler/innen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und nicht in einem Schul- oder Ausbildungsverhältnis stehen oder ein freiwilliges soziales Jahr ableisten, wird ein Zuschlag in Höhe von 30 % der Gebühr erhoben. Dieser Zuschlag entfällt für Inhaberinnen und Inhaber der Card für Jugendleiterinnen und Jugendleiter.

Bei Belegung von 30 Minuten bzw. 45 Minuten Unterrichtseinheiten besteht im Partner- und Einzelunterricht die Möglichkeit, die Unterrichtszeiten nach Absprache mit Eltern und Schülern zu größeren Arbeitseinheiten zusammenzufassen und gemeinsam Unterricht zu erhalten.

Ab einem Unterrichtszeitrahmen von 60 Minuten und mehr kann die Lehrkraft den Unterricht für die Schülerinnen und Schüler in wechselnden Unterrichtsformen (Einzel- und Gruppenunterricht) erteilen.

§ 6 Absatz 6 erhält folgende Fassung:

Schüler/innen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und nicht in einem Schul- oder Ausbildungsverhältnis stehen oder ein freiwilliges soziales Jahr ableisten, erhalten keine Ermäßigung.

Artikel II

Alle übrigen Bestimmungen bleiben unverändert.

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung zum 01.02.2015 in Kraft.

Artikel III

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 17 Abs. 6 der Landkreisordnung eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Erlass der Satzung für deren Gültigkeit von Anfang an unbeachtlich ist, wenn diese nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Kreisverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ludwigshafen am Rhein, den 11.12. 2014

gez. Clemens Körner, Landrat

Öffentliche Bekanntmachung

Jahresabschluss

des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft (EBA) des Rhein-Pfalz-Kreises für das Wirtschaftsjahr 2013

Gemäß § 57 der Landkreisordnung i.V.m. § 114 der Gemeindeordnung und § 27 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung hat der Kreistag in seiner Sitzung am 08.12.2014 beschlossen,

- den Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Rhein-Pfalz-Kreises zum 31.12.2013 mit einem Jahresgewinn von 341.033,44 EUR festzustellen und
- diesen Jahresgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft (EBA) des Rhein-Pfalz-Kreises für das Wirtschaftsjahr 2013, der Lagebericht sowie der Prüfungsbericht mit Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers liegen in der Zeit vom

02. Januar 2015 bis einschließlich 16. Januar 2015

bei der Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis in Ludwigshafen, Europaplatz 5, Zimmer C 19, zur Einsichtnahme öffentlich aus. Ludwigshafen, den 16. Dezember 2014

gez. Clemens Körner, Landrat

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentlichkeitsbeteiligung zur Zweiten Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Rheinland-Pfalz (LEP IV)

Die Landesregierung beabsichtigt eine zweite Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Rheinland-Pfalz. Der Minister hat in seiner Sitzung am 11. November 2014 den von der obersten Landesplanungsbehörde erarbeiteten Entwurf der Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms zur Kenntnis genommen und für das Beteiligungs- und Anhörungsverfahren freigegeben.

§ 10 Abs. 1 des Raumordnungsgesetzes sowie § 6 Abs. 4 des Landesplanungsgesetzes schreiben für die Aufstellung bzw. Änderung von Raumordnungsplänen auch eine Beteiligung der allgemeinen Öffentlichkeit vor. Damit soll die Aufstellung der Raumordnungspläne noch transparenter gestaltet und den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gegeben werden, ihre Vorstellungen auch in die Erarbeitung von Raumordnungsplänen einzubringen.

Der Entwurf der Zweiten Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms (LEP IV) liegt für **sechs Wochen von Donnerstag, den 08. Januar 2015, bis einschließlich Donnerstag, den 19. Februar 2015,**

bei der Kreisverwaltung – Untere Landesplanungsbehörde – Rhein-Pfalz-Kreis, 67063 Ludwigshafen am Rhein, Europaplatz 5, Zimmer C 416, während der üblichen Bürozeiten

- Montag bis Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- Freitag von 09.00 bis 13.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Anregungen zum Entwurf der Zweiten Teilfortschreibung des LEP IV können bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, schriftlich oder in elektronischer Form vorgebracht werden.

Die Anregungen richten Sie bitte schriftlich an das

Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz
- Oberste Landesplanungsbehörde -

Postfach 3269, 55022 Mainz, Telefax 06131 165838, oder elektronisch an landesplanung@mwkel.rlp.de.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass verspätet eingegangene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben.

Die zweite Landesverordnung über die Fortschreibung des Landesentwicklungsprogramms (LEP IV) wird zu gegebener Zeit im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes Rheinland-Pfalz veröffentlicht.

Ludwigshafen am Rhein, den 17. Dezember 2014

gez. Clemens Körner, Landrat

Sonstige amtliche Mitteilungen

Bekanntmachung Terminbestimmung

In dem Zwangsversteigerungsverfahren zum Zwecke der Zwangsvollstreckung wird das im Grundbuch von Harthausen Blatt 2888 eingetragene Grundstück, Flst-Nr. 530/42, Bauplatz (jetzt Gebäude und Freifläche – Handwerk) Am Pfaffensee zu 1.675 m² am Freitag, dem 23.01.2015, 10.45 Uhr, im Sitzungssaal I des Amtsgerichts, Wormser Str. 41, Hauptgebäude, versteigert. Es handelt sich um ein Werkstattgebäude mit der Postanschrift „Am Pfaffensee 13“.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 391.000 € sowie für im Rahmen des § 55 ZVG mitzuversteigerndes, noch nicht freigegebenes Zubehör (Werkstatt- und Büroeinrichtung) auf insgesamt 11.900 € (ohne Flüssigtankstelle und Waschstraße).

Interviewerinnen und Interviewer befragen in diesem Jahr wieder 18.000 Haushalte

Wie viele Rheinland-Pfälerinnen und Rheinland-Pfäler sind erwerbstätig und wie ist deren berufliche Qualifikation? Wie

hoch ist das monatliche Nettoeinkommen von Haushalten und Familien? Wie viele alleinerziehende Mütter sind erwerbstätig? Antworten auf solche häufig gestellten Fragen gibt der Mikrozensus. Die Erhebung erfolgt seit 1957 jährlich bei einem Prozent aller Haushalte in ganz Deutschland.

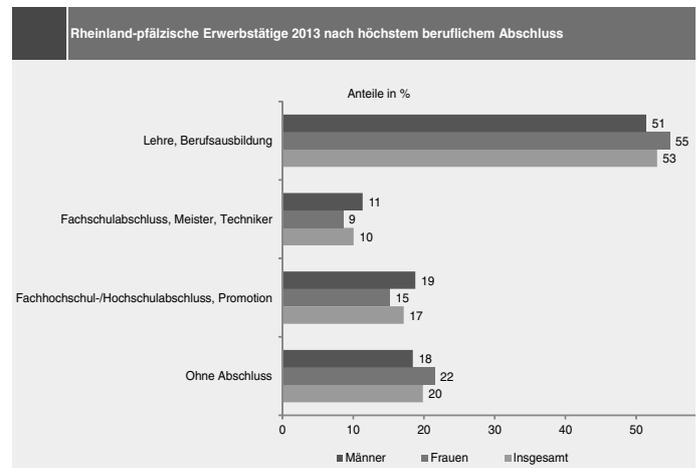
Auch 2015 werden wieder rund 180 Interviewerinnen und Interviewer das ganze Jahr über in Rheinland-Pfalz unterwegs sein, um 18.000 Haushalte zu befragen. Die Internetseite zum Mikrozensus (www.mikrozensus.rlp.de) informiert darüber, wann und in welchen Gemeinden des Landes die Befragungen stattfinden werden. Die Interviewerinnen und Interviewer wurden sorgfältig ausgewählt und können sich durch einen Ausweis des Statistischen Landesamtes legitimieren. Durch den Einsatz von Tablet-PCs finden die Befragungen papierlos statt.

Der Präsident des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz, Jörg Berres, appelliert an alle ausgewählten Haushalte, bei der Mikrozensusbefragung mitzumachen. Nur so ist gewährleistet, dass zuverlässige Ergebnisse für die vielfältigen Nutzer der Statistik aus Politik, Wissenschaft und der interessierten Öffentlichkeit bereitgestellt werden können.

Der Mikrozensus ...

- ist eine sogenannte Flächenstichprobe, für die nach einem mathematischen Zufallsverfahren Straßenzüge bzw. Gebäude ausgewählt werden.
- befragt die Haushalte, die in den ausgewählten Gebäuden wohnen, in bis zu vier aufeinander folgenden Jahren.
- ist eine Erhebung mit Auskunftspflicht.
- wird durch ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer durchgeführt, die zur Einhaltung der Bestimmungen des Datenschutzes und der statistischen Geheimhaltung verpflichtet sind.

Weitere Informationen und Ergebnisse: www.mikrozensus.rlp.de.
Kontakt: mikrozensus@statistik.rlp.de



Befragungsmonate

- | | |
|------------------|---------------------------------|
| 67373 Dudenhofen | März, Juni, August |
| 67374 Hanhofen | Mai |
| 67376 Harthausen | März |
| 67354 Römerberg | Mai, August, September, Oktober |

Gemeindenachrichten

Christbaumsammelaktion



Christbaumsammelaktion
Wann: Samstag, 10.01.2015,
ab 08.00 Uhr, in Dudenhofen

Kosten: 3,- €/Baum

Bitte stellen Sie Ihren Baum gut sichtbar **ohne Lametta und Christbaumschmuck** am Straßenrand ab.



Christbaum sammlung

Samstag, 10.01.2015, ab 10.00 Uhr, 3,- Euro/Baum

Das Geld bitte nicht an die Bäume hängen! Wir klingeln bei Ihnen.
Bitte kennzeichnen Sie die Tannenbäume bei Mehrfamilienhäusern mit Ihrem Namen. In diesem Jahr geht der gesamte Erlös an das Kinderhospiz Sterntaler in Dudenhofen. Die KJG freut sich auf jede Menge Holz und bedankt sich für die Unterstützung.

Ihre KJG Harthausen

Jugendfeuerwehr Römerberg

Auch in diesem Jahr sammelt die Jugendfeuerwehr Römerberg wieder Weihnachtsbäume im Ortsteil Mechtersheim. Die Sammlung findet am **10.01.2015, ab 8.00 Uhr**, statt. Wir würden Sie bitten, die Bäume mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift zu versehen und an die Straße zu stellen. Bitte hängen Sie kein Geld an den Baum. Die Jugendlichen werden bei Ihnen vorbeikommen, um die Spende persönlich abzuholen. Vielen Dank!
Die Jugendleitung



Volkshochschule
Rhein-Pfalz-Kreis

Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen

Das komplette „PROGRAMM 1. Halbjahr 2015“ der vhs Rhein-Pfalz-Kreis ist bei allen Gemeindeverwaltungen des Rhein-Pfalz-Kreises erhältlich.

Kursanmeldungen:

Ursula Ball

Tel. 06232 656-141 (Mo. – Fr. von 08.30 – 12.00 Uhr)

E-Mail: ursula.ball@vgrd.de

Anmeldungen Internet: www.vhs-rpk.de

Örtliche Leiterinnen:

Römerberg: Charlotte Kahl

Tel. 06232 850965 · E-Mail: ch.kahl@web.de

Dudenhofen: Marliese Goldschmidt

Tel. 06232 93216 · E-Mail: marliese.goldschmidt@gmx.de

KULTURELLE VERANSTALTUNGEN 2015

Ausstellungen **Malerei „Ralf Schneider“**

Bürgerhaus Dudenhofen
vom 17.04. – 03.05.2015

Römerberger Quasselquilter

Zehnthaus Römerberg
vom 04.09. – 06.09.2015

FotoAG der VHS des Rhein-Pfalz-Kreises

Bürgerhaus Dudenhofen
vom 30.10. – 08.11.2015

Konzerte

Mojo and the BluesWolf

Zehnthaus Römerberg
Sonntag, 22.03.2015, 17 Uhr

mit Rabea Michler

Zehnthaus Römerberg
Sonntag, 06.12.2015, 17 Uhr

Märchenabend

mit Brigitta Sattler

Freitag, 13.11.2015, 20.00 Uhr
Tabakschuppen Harthausen



Tannenbaumaktion

Am Samstag, dem 10.01.15, sammelt die KJG-Berghausen ab 08.30 Uhr wieder die Christbäume ein.

Dabei wird um eine Spende gebeten.

Dazu heften Sie bitte einen Zettel mit Ihrem Namen und der vollständigen Adresse an den Baum und stellen diesen bitte gut sichtbar, ab 08.30 Uhr, an den Wegesrand zur Abholung bereit. Am Nachmittag kommen Jugendliche zu Ihnen und bitten um eine Spende. Bitte kein Geld an den Baum heften. Vielen Dank!

KjG Berghausen

Christbaumsammelaktion in Hanhofen

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Dudenhofen und Harthausen sammeln die ausgedienten Weihnachtsbäume in Hanhofen am:

Samstag, dem 10.01.2015, ab 09.00 Uhr.

Bitte stellen Sie Ihren Baum gut sichtbar, ohne Schmuck, bitte ohne Lametta und Christbaumschmuck (dieses kann nicht kompostiert werden!), gut sichtbar am Straßenrand ab. Bitte versehen Sie den Baum unbedingt mit Ihrer vollständigen Adresse.

Für die Sammlung erbittet die Freiwillige Feuerwehr einen Betrag in Höhe von 2,- €, welcher der Jugendfeuerwehr zugute kommt. Der Betrag wird ebenfalls am Samstag eingesammelt.

**BÄUME OHNE ADRESSE KÖNNEN NICHT
MITGENOMMEN WERDEN.**

Ihre Freiwillige Feuerwehr Dudenhofen/Harthausen

Bierklub Heiligenstein

Am **10. Januar 2015** findet **ab 08.00 Uhr** die Tannenbaumsammlung des Bierklubs in Heiligenstein statt. Der Erlös ist für die Lebenshilfe Speyer-Schifferstadt bestimmt. Bitte befestigen Sie an Ihrem Baum ein Adressschild, unsere Mitglieder werden dann bei Ihnen (möglichst sofort) den Unkostenbeitrag in Höhe von 2,- € einsammeln. Bitte kein Geld an den Baum binden!



VHS-PROGRAMM Januar – März 2015

GESELLSCHAFT UND UMWELT

Bitte auch um ANMELDUNG zu den nachfolgenden Vorträgen!

W1070381E1 Neurolinguistisches Programmieren (NLP) am Abend – für Neueinsteiger und Teilnehmende mit Vorkenntnissen

NLP ist ein Kommunikationsmodell und besteht aus verschie

denen Techniken (Formaten), mit denen Sie ihre persönlichen Fähigkeiten und Ressourcen neu entdecken, erweitern oder wiederbeleben. So können Sie z. B. lernen, überholte Handlungsmuster neu zu bewerten und somit Misserfolge in Chancen verwandeln. Mit NLP entwickeln Sie mehr Lebensfreude und Zufriedenheit und bereichern dadurch ihr eigenes Leben und das der Menschen in ihrer Umgebung.

Den Lernfortschritt bestimmen Sie selbst.

Dieser Kurs ist für interessierte, neugierige und offene Menschen, die gerne auch mal lachen und NLP-Methoden am Abend in entspannter, humorvoller Runde kennenlernen wollen. Die Teilnehmenden können Fragestellungen aus ihrem Alltag mitbringen. Das spielerische und spontane Entdecken und Erleben von NLP in der Praxis steht im Vordergrund. Trauen Sie sich und schauen Sie einfach mal vorbei!

Marita Koch, 27.01.2015, Di., 18.30 – 20.00 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 60,- €, ab 8 TN 45,- €

W1061251R1 Unterstützung bei Hausaufgaben und Klassenarbeitsvorbereitung

Angesprochen sind Eltern schulpflichtiger Kinder, die ihren Sprösslingen das Lernen erleichtern möchten, ohne es ihnen abzunehmen. Sie lernen an diesem Abend, wie Sie Ihre Kinder bei der Planung, Organisation und Durchführung der Hausaufgaben und Klassenarbeitsvorbereitung optimal unterstützen. Inhalte: Organisation von Schule, Hausaufgaben und Freizeit, der optimale Lernplatz zu Hause, Klassenarbeitsvorbereitung, Strafe oder Belohnung, Pausenplanung, Konzentrationsstörungen, Ablenkungen vermeiden, Übersicht über verschiedene Lerntechniken, Buchtipps.

Für ca. 1,50 Euro können von der Referentin Arbeitskopien erworben werden.

Karen Keller, 23.02.2015, Mo., 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Termin, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 19,- €, ab 8 TN 14,- €

W1149471R1 Vortrag: Beißt der?

Ausdruck und Körpersprache von Hunden richtig interpretieren, Hundebegegnungen einschätzen lernen. Die Körpersprache, das wichtigste Kommunikationsmittel des Hundes, richtig deuten zu können, hilft Ihnen Ihren treuen Begleiter rechtzeitig aus Stress-Situationen herauszuführen. Gleichzeitig lernt Ihr Hund: „Auf meinen Menschen kann ich mich im Notfall immer verlassen!“ Anhand von zahlreichen Bildbeispielen werden Sie die überlebenswichtigen Signale, die Hunde bei Begegnungen mit ihren Artgenossen aussenden, kennenlernen. Mit diesem Wissen bieten Sie ihrem Hund Sicherheit im Alltag.

Anette Schneider, 03.02.2015, Di., 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Termin, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 12,- €

W1150101R1 Vortrag: Stromsparen im Haushalt – Wie halbiere ich meine Stromrechnung?

In Zusammenarbeit mit der Energieagentur Rheinland-Pfalz Region Vorderpfalz, der Energiebeauftragten des Kreises und dem BUND Rhein-Pfalz-Kreis Wie hoch sind Ihre monatlichen Stromkosten? Informieren Sie sich über Möglichkeiten zur Verringerung des Stromverbrauchs im Haushalt durch einfache Sofortmaßnahmen bis hin zum Neukauf von Geräten: Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit zu individuellen Fragen.

Benjamin Herrmann, Di., 10.03.2015, 19.00 – 21.00 Uhr, Römerberg, Realschule plus Berghausen, kostenlos

W1160311R1 Vortrag: Die Kraft der Farben

Wie Sie ein gemütliches Zuhause mit Farben umsetzen. Farben umgeben uns täglich in der Natur, Tier und Pflanzenwelt, zu Hause, am Arbeitsplatz, in der Nahrung und unserer Kleidung. Wir stehen in ständiger Resonanz mit Farben und ihren Schwingungen. Sie haben einen erheblichen Einfluss auf unser Befinden, auch wenn es uns nicht immer bewusst ist. Farben können schwächen oder stärken, erhalten gesund und helfen heilen. Farben sind hilfreiche Partner im Alltag, wenn wir verstehen, wie und warum sie auf uns wirken. Sie erfahren in dem farbenfrohen Vortrag: Wie Farben auf uns wirken. Wie Sie mehr Energie und Lebenskraft

durch Farben bekommen. Farbige Tipps für Wohnung, Büro und Kleidung. Die verschiedenen Jahreszeiten-Farbtypen: Frühling, Sommer, Herbst, Winter und Mischtypen. Lebe in deinen Farben und du lebst dein Leben Die Referentin ist ganzheitliche Farb-Stil- und Wohnraumberaterin.

Ingeborg Behrendt-Höhl, Do., 19.02.2015, 19.00 – 20.30 Uhr, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 5,- €

KULTUR UND GESTALTEN

W2050511E1 Malen und Zeichnen für Anfänger/innen und Fortgeschrittene – bereits belegt –

Bitte mitbringen: Aquarellmalblock, Aquarellfarben, Aquarellpinsel, Wasserbehälter, Lappen, Ringzeichenblock, Bleistifte HB, B2, B4, B6, Radierer, Spitzer.

Renate Groß-Rollar, 27.01.2015, Di., 15.00 – 17.00 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 80 €, ab 8 TN 60,- €

W2050511E2 Malen und Zeichnen für Anfänger/innen und Fortgeschrittene – bereits belegt –

Bitte mitbringen: Aquarellmalblock, Aquarellfarben, Aquarellpinsel, Wasserbehälter, Lappen, Ringzeichenblock, Bleistifte HB, B2, B4, B6, Radierer, Spitzer.

Renate Groß-Rollar, 27.01.2015, Di., 17.00 – 19.00 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 80,- €, ab 8 TN 60,- €

W2061002E1 Wochenkurs: Begegnung Bildhauerei

Sie werden eine Figur in einfacher Formsprache nach antiken Vorbildern, die Sie selbst aussuchen, schlagen. Der Kurs ist sowohl für Anfänger/-innen wie Fortgeschrittene geeignet. In einem Infoabend im März werden die Vorlagen, die Werkzeuge und weitere Einzelheiten mit dem Steinmetz besprochen. Materialkosten für den Sandstein bewegen sich zwischen 30,- EUR und 60,- EUR.

Holger Grimm, Beginn: Mo, 06.07.2015, Unterricht: Montag bis Freitag jeweils, 15.00 – 20.00 Uhr, 54,- €, ab 8 TN 40,- €

Am letzten Tag wird das Bildhauersymposium mit einer Finissage auf dem Rathausvorplatz Dudenhofen beendet.

W2080021E1 Blockflöte für Erwachsene – Fortgeschrittene

Mit Sopran-, Alt- und Tenorblockflöten üben und spielen Sie Blockflötenliteratur aus allen Epochen der Musik. Auf dem Klavier werden Sie gelegentlich begleitet. Auch neue Teilnehmer/innen sind herzlich willkommen.

Rita Rössler-Buckel, 10.02.2015, Di., 17.30 – 19.00 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 60,- €, ab 8 TN 45,- €

Offenes Singen für Jung und Alt

Möchten Sie gemeinsam mit anderen alte Schlager und Volkslieder singen, ohne dass man Noten lesen oder mehrstimmige Chorauftritte einstudieren muss? Der MGV Heiligenstein und die vhs des Rhein-Pfalz-Kreises laden die Einwohner Römerbergs und Interessierte aus der Region ein, zu offenen Singabenden im Sängerheim in der Heiligensteiner Straße 31, unter der musikalischen Leitung von Matthias Vögeli. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Die Singabende finden einmal monatlich statt, immer donnerstags, jeweils von 17.00 – 19.00 Uhr.

Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben

W2080041E1 – W2080041E6

Volksliedersingen mit der Liedertafel Dudenhofen

Das Volksliedersingen erfreut immer mehr unsere Teilnehmer/innen. Die Liedertafel Dudenhofen und die Volkshochschule des Rhein-Pfalz-Kreises laden deshalb alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die gerne singen ein, mit musikalischer Begleitung bekannte Volkslieder zu singen. Die Texte der Lieder sind für alle Teilnehmer/innen bereitgelegt. Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Bürgerhaus Dudenhofen, jeweils von 17.00 – 19.00 Uhr, an folgenden Freitagen: 30.01.2015 | 27.02.2015 | 20.03.2015 | 24.04.2015 | 22.05.2015 | 19.06.2015

W2081001R1 Gitarrenkurs für Anfänger/innen

In diesem Kurs lernen Sie, die Gitarre als Liedbegleitinstrument oder als Rhythmusinstrument zu benutzen. Anhand populärer Lieder werden Akkorde erlernt, die mit Schlagtechnik und verschiedenen Zupfmustern angewandt werden.

Es sind keine Notenkenntnisse erforderlich.

Wolfgang Schuster, 05.02.2015, Do., 20.00 – 21.30 Uhr,

10 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 60,- €, ab 8 TN 45,- €

Die Termine für einen weiteren Anfängerkurs in Mutterstadt erfragen Sie bitte bei der vhs Mutterstadt unter Tel. 06234 946464 (vormittags, Do. auch von 14.30 – 18.00 Uhr).

Gitarrenkurs für Fortgeschrittene I

Wolfgang Schuster, 04.02.2015, Mi., 18.30 – 20.00 Uhr,

10 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 60,- €, ab 8 TN 45,- €

W2081051R1 Gitarrenkurs für Fortgeschrittene V

Wolfgang Schuster, 04.02.2015, Mi., 20.00 – 21.30 Uhr,

10 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 60,- €, ab 8 TN 45,- €

W2070031R1 Notenlesen für Fortgeschrittene

Die Musiknoten sind die Grundlage für alle Musikinstrumente und Gesang. Wenn Sie ein Instrument lernen möchten oder schon spielen oder im Chor singen, sind die Noten von großem Nutzen. In diesem Kurs lernen Sie viel über Rhythmus, Notennamen und Intervalle. Bitte mitbringen: Notenpapier, Bleistift.

Eleanor Gould, 28.01.2015, Mi., 19.30 – 20.15 Uhr, 6 Termine, Römerberg, Realschule plus, Berghausen, 18,- €, ab 8 TN 14,- €

W2130011E1 Klöppeln**für Anfänger/innen und Fortgeschrittene**

Klöppeln ist eine alte Handwerkskunst, die, ausgehend von Italien, im 16. Jahrhundert nach Deutschland kam. Sie lernen die einzelnen Techniken und sind dann in der Lage, einfache Muster selbstständig zu bearbeiten. Wer neu im Kurs sich anmeldet, kann sich die benötigten Materialien von der Lehrkraft ausleihen.

Informationsabend: Do., 29.01.2015, 18.30 Uhr

Ursula Leber, 05.02.2015, Do., 18.30 – 21.30 Uhr, 7 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 84,- €, ab 8 TN 63,- €

W2130501E1 Patchwork – von Anfang an

In diesem Kurs erlernen Sie die Grundlagen für einen erfolgreichen Einstieg in dieses vielseitige Hobby. Es werden verschiedene Arbeitstechniken bis hin zum Fertigstellen eines Quilts nahegebracht. Dieser Kurs ist für Einsteiger sowie Fortgeschrittene bestens geeignet.

Voraussetzung: einfache Nähmaschinenkenntnisse

Bitte mitbringen: Nähmaschine und Nähutensilien

Materialkosten: ca. 37,- € (bei einer Größe von 2 x 1,50 m)

Elisabeth Kostov, 05.02.2015, Do., 19.30 – 21.30 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 81,- €, ab 8 TN 61,- €

W2130521E1 Patchwork für die Küche

In der Küche lassen sich viele Kleinigkeiten mit Patchwork gestalten. Vom Topflappen bis zur Tischdecke können Sie mit traditionellen und modernen Mustern arbeiten.

Elisabeth Kostov, 03.02.2015, Di., 19.30 – 21.30 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 80,- €, ab 8 TN 61,- €

W2131151R1 Stricken für die Enkel

Schnell arbeiten Omas für ihre Enkelkinder die schönsten Accessoires für die kommende Wintersaison. Mit wenig Aufwand arbeiten Sie für die Kinder Schals, Mützen, Handschuhe und Babys erste Söckchen. Der erste Abend dient als Informationsveranstaltung.

Traudlinde Geil, 24.02.2015, Di., 19.30 – 21.00 Uhr, 9 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 54,- €, ab 8 TN 41,- €

W2131071E1 Stricken ist trendy – Stricken wieder neu entdeckt

Wenn Sie Lust und Freude haben und nach langer Pause wieder zu den Nadeln greifen möchten, finden Sie hier alle Unterstützung. Sie werden für die kommende Herbst- und Wintersaison verschiedene Mützen, Schals, Handschuhe und sowie auch

Socken herstellen. Es ist gar nicht schwierig und macht in der Gruppe richtig Spaß.

Der erste Abend dient als Informationsveranstaltung.

Traudlinde Geil, 23.02.2015, Mo., 19.30 – 21.00 Uhr, 9 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 54,- €, ab 8 TN 41,- €

W2140011E1 Nähen von A – Z

Alle Grundtechniken beim Zuschneiden, Anpassen und Maschinennähen lernen Sie kennen. Nach freier Wahl können Kinder- und Erwachsenenkleidung angefertigt werden. Tipps und Kniffe zum Ändern und Aufpeppen alter oder nicht mehr passender Kleidung werden vermittelt. Bitte mitbringen: Schere, Steck- und Nähadeln, Nähgarn, Seidenpapier, Maßband, Schneiderkreide, Bleistift, Schmitze, Stoffe und Nähmaschinen und ein Stromverlängerungskabel ca. 5 m.

Margherita Blacona, 04.02.2015, Mi., 18.30 – 21.00 Uhr,

7 Termine, Dudenhofen, KVHS-Zentrum Harthausen,

70,- €, ab 8 TN 53,- €

GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG**W3020011E1****Gesund bleiben – von Kopf bis Fuß (Vormittagskurs)**

In diesem Kurs lernen Sie Übungen aus verschiedenen Bereichen: • Osteoporoseprogramm zur Vorbeugung • Problemzonengymnastik • Wirbelsäulengymnastik • Gymnastik nach Kucera mit und ohne Handgerät • Entspannung nach Jacobsen • Atemschulung

Ellen Nist, 12.01.2015, Mo., 09.00 – 10.00 Uhr, 15 Termine,

Dudenhofen, Bürgerhaus, 60,- €, ab 8 TN 45,- €

W3020011E2**Gesund bleiben – von Kopf bis Fuß (Vormittagskurs)**

In diesem Kurs lernen Sie Übungen aus verschiedenen Bereichen: • Osteoporoseprogramm zur Vorbeugung • Problemzonengymnastik • Wirbelsäulengymnastik • Gymnastik nach Kucera mit und ohne Handgerät • Entspannung nach Jacobsen • Atemschulung

Ellen Nist, 15.01.2015, Do., 09.30 – 10.30 Uhr, 15 Termine,

Dudenhofen, Bürgerhaus, 60,- €, ab 8 TN 45,- €

W3011011R1 Yoga – Hatha-Yoga

Das Erlernen der Hatha-Yoga-Grundstellungen, des Sonnengrußes, Atemübungen und Tiefenentspannung sind Inhalte dieser Kurse. Sie sind für alle geeignet, welche die wohltuende Wirkung des Yoga, dem Wechsel zwischen aktiven und entspannenden Sequenzen erfahren möchten. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Unterlage (Decke oder Isomatte)!

Dorothea Schubert, 16.01.2015, Fr., 16.30 – 18.00 Uhr, 10 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 67,- €, ab 8 TN 50,- €

W3011051R1 Hatha-Yoga für jedes Alter

Erleben und erfahren Sie die Grundprinzipien des Yoga, nehmen Sie bisher kaum spürbare Körperregionen wahr, stärken Sie Ihren Gleichgewichtssinn und entdecken Sie den Atem als Pforte zu tieferem geistigen Erleben. Die Übungen können von jedem Menschen bis ins hohe Alter ausgeführt werden, da es nicht auf Leistung ankommt.

Josef Helfen, 23.01.2015, Fr., 09.30 – 11.00 Uhr, 10 Termine,

Römerberg, Haus am Lindenplatz Mechtersheim,

67,- €, ab 8 TN 50,- €

W3011081E1 Yoga – Mittelstufe

Andrea Sauerhöfer, 13.01.2015, Di., 19.30 – 21.00 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 67,- €, ab 8 TN 50,- €

W3011331E1**Yoga für den Rücken (für Anfänger/innen und Mittelstufe) – bereits belegt –**

Mit Entspannungs-, Dehn- und Kräftigungsübungen sowie Atemtechniken, Körper und Geist etwas Gutes tun: Der sanfte Yoga-Kurs für Menschen mit und ohne Rückenbeschwerden,

Bandscheiben- oder Nackenproblemen.

Andrea Sauerhöfer, 13.01.2015, Di., 17.30 – 19.00 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 67,- €, ab 8 TN 50,- €

W3011341R1 Yoga und Meditation – bereits belegt –

Heidrun Lehr, 18.02.2015, Mi., 18.30 – 20.00 Uhr, 6 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 40,- €, ab 8 TN 30,- €

W3011341R2 Yoga und Meditation

Heidrun Lehr, 18.02.2015, Mi., 20.00 – 21.30 Uhr, 6 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 40,- €, ab 8 TN 30,- €

W3020501R1 Beckenbodengymnastik

Den Beckenboden kennen lernen, wahrnehmen, aktivieren, kräftigen und lernen ihn im Alltag einzusetzen. Die Kräftigung des Beckenbodens ist ein Anti-Stress Programm des gesamten Unterleibs und beugt vor allem Harninkontinenz vor. Lernen Sie richtig zu entspannen und zu atmen, gewinnen Sie neues Vertrauen in sich und Ihren Körper und erreichen Sie, dass gesundheitsgefährdende Anspannungen abgebaut werden.

Bitte mitbringen: Matte, Handtuch, Decke, kleines Kissen, Socken, etwas zum Trinken!

Ursula Sifflet, 19.01.2015, Mo., 19.00 – 20.00 Uhr, 10 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 40,- €, ab 8 TN 30,- €

Ich beweg mich – Rücken Fit –

Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken

Der Kurs für alle. Möchten Sie lernen, auf angenehme und effektive Weise ihren Rücken stärken? Dann sind Sie hier richtig. Mit funktioneller Rückengymnastik, Wahrnehmungsübungen und wohlthuender Entspannung schaffen Sie den notwendigen Ausgleich für einen Rücken strapazierenden Alltag und tun sich etwas Gutes. Sie erhalten praxisnahe Tipps und mehr Verständnis für die Zusammenhänge. Rückenschmerzen wird vorgebeugt. die Bewegungen im Alltag werden insgesamt ökonomischer und leichter. Ziel dieses Kurses ist die Förderung der Gesundheit und die Vorbeugung von Rückenbeschwerden, nicht deren Therapie. Falls Sie akut unter Rückenschmerzen leiden, ist eine Rücksprache mit Ihrem Arzt sinnvoll.

W3021011R1 Ich beweg mich – Rücken Fit – Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken

Ursula Sifflet, 20.01.2015, Di., 09.00 – 10.00 Uhr, 10 Termine, Römerberg, GS Mechtersheim, 40,- €, ab 8 TN 30,- €

W3021011R3 Ich beweg mich - Rücken Fit – Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken

Marita Seemann 12.01.2015, Mo., 16.00 – 17.00 Uhr, 10 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 40,- €, ab 8 TN 30,- €

W3021011R4 Ich beweg mich – Rücken Fit – Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken

Marita Seemann, 12.01.2015, Mo, 17-18 Uhr, 10 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 40 €, ab 8 TN 30 €

W3021011R5 Ich beweg mich – Rücken Fit – Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken

Marita Seemann, 14.01.2015, Mi., 17.30 – 18.30 Uhr, 10 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 40,- €, ab 8 TN 30,- €

W3021011R6 Ich beweg mich – Rücken Fit – Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken

Marita Seemann, 14.01.2015, Mi., 18.30 – 19.30 Uhr, 10 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 40,- €, ab 8 TN 30,- €

W3021011E1 Ich beweg mich – Rücken Fit – Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken – bereits belegt –

Ute Fiederer, 12.01.2015, Mo, 17.00-17.45 Uhr, 11 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 33 €, ab 8 TN 25 €

W3021011E2 Ich beweg mich – Rücken Fit – Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken – bereits belegt –

Ute Fiederer, 12.01.2015, Mo, 18.00-18.45 Uhr, 11 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 33 €, ab 8 TN 25 €

W3021011E3 Ich beweg mich – Rücken Fit – Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken – bereits belegt –

Ute Fiederer, 12.01.2015, Mo, 19.00-19.45 Uhr, 11 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 33 €, ab 8 TN 25 €

W3021541E1 Rückenschule mit Pilates

Sie stärken Rücken, Bauch, Beine und Po mit Pilatesübungen. Marita Seemann, 15.01.2015, Do., 17.30 – 18.30 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, GS Harthausen, 45,- €, ab 8 TN 34,- €

W3021541E2 Rückenschule mit Pilates

Marita Seemann, 15.01.2015, Do., 18.30 – 19.30 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, GS Harthausen, 45,- €, ab 8 TN 34,- €

W3021541E3 Rückenschule mit Pilates

Marita Seemann, 15.01.2015, Do., 19.30 – 20.30 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, GS Harthausen, 45,- €, ab 8 TN 34,- €

W3023051R1 Fitness- und Body Workout mit Aerobic, Stepp und Theraband

Andrea Weickenmeier, 08.01.2015, Do., 19.00 – 20.00 Uhr, 12 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 48,- €, ab 8 TN 36,- €

Aquafitness – Kreishallenbad Römerberg

Voraussetzung für den Kursbesuch ist, dass Sie schwimmen können. In der angegebenen Kursgebühr ist der Eintritt in das Hallenbad nicht enthalten. Bitte lösen Sie Eintrittskarten vor Ort!

W3024061R1 Aquafitness Di., 13.01.2015, 14.00 – 14.45 Uhr, Marion Höflich, 9 x, 39,- €, ab 8 TN 29,- €

W3024061R2 Aquafitness Di., 13.01.2015, 14.45 – 15.30 Uhr, Marion Höflich, 9 x, 39,- €, ab 8 TN 29,- €

W3024011R1 Aquafitness Di., 13.01.2015, 19.45 – 20.30 Uhr, Team Mirko Fuchs, 10 x, 43,- €, ab 8 TN 32,- €

W3024011R2 Aquafitness Di., 13.01.2015, 20.35 – 21.20 Uhr, Team Mirko Fuchs, 10 x, 43,- €, ab 8 TN 32,- €

W3024011RH Aquafitness Mi., 14.01.2015, 17.30 – 18.15 Uhr, Sabine Pätzelt, 9 x, 39,- €, ab 8 TN 29,- € – **bereits belegt –**

W3024011RI Aquafitness Mi., 14.01.2015, 18.15-19.00 Uhr, Sabine Pätzelt, 9 x, 39,- €, ab 8 TN 29,- € – **bereits belegt –**

W3024011R5 Aquafitness Do., 15.01.2015, 18.30 – 19.15 Uhr, Petra Kempf, 9 x, 39,- €, ab 8 TN 29,- €

W3024011R6 Aquafitness Do., 15.01.2015, 19.15 – 20.00 Uhr, Petra Kempf, 9 x, 39,- €, ab 8 TN 29,- €

W3024011R7 Aquafitness Do., 15.01.2015, 20.00 – 20.45 Uhr, Petra Kempf, 9 x, 39,- €, ab 8 TN 29,- €

W3024021R1 Aquafitness Sa., 10.01.2015, 16.30 – 17.15 Uhr, Stefanie Kretner-Lichti, 7 x

(Bitte um Beachtung: Kein Kurstermin am 17.01.2015)

W3024021R2 Aquafitness Sa., 10.01.2015, 17.15 – 18.00 Uhr, Stefanie Kretner-Lichti, 7 x

(Bitte um Beachtung: Kein Kurstermin am 17.01.2015)

W3040151R1 Vortrag: Probleme mit Hüften oder Knien? Lebensqualität für Arthrosepatienten

Die Arthrose der Hüfte und des Kniegelenkes kann aufgrund der Schmerzen und der Bewegungseinschränkung die Lebensqualität der Betroffenen deutlich beeinträchtigen. Wenn die konservativen Maßnahmen nicht mehr ausreichend die Schmerzen lindern können, ist die letzte Möglichkeit ein Kunstgelenk. Aktuell erfolgen in Deutschland 400.000 Operationen an Hüft- und Kniegelenk pro Jahr. Zunehmend wächst auch die Zahl der jüngeren Patienten, weshalb möglichst viel Knochensubstanz für spätere Wechselloperationen erhalten werden sollte. Der medizinische Fortschritt macht eine differenzierte Auswahl des Prothesentyps möglich. Deshalb ist die gründliche Information und Besprechung notwendig.

Referent: Prof. Dr.med. Johannes Stöve, Chefarzt der Orthopädischen und Unfallchirurgischen Klinik im Marienkrankenhaus in Ludwigshafen
Di., 24.02.2015, 19.00 – 20.30 Uhr, Römerberg, Realschule plus Berghausen, kostenlos

W3040461R1 Vortrag: Kieferentspannung

In leicht verständlicher Form erhalten Sie im ersten Teil des Abend Informationen zum Thema Kieferentspannung: Was führt zum Stress im Kiefer | Welche Muskeln / Meridiane sind vom Stress betroffen | Wie kann sich Stress im Kiefer langfristig auswirken. Der zweite Teil ist Praxis: Es werden 4 Handpositionen vorgestellt, die in einer bestimmten Reihenfolge und auf eine bestimmte Art und Weise vom Anwender als Selbsthilfe zur Kieferentspannung angewendet werden können. Der Schwerpunkt des Abends liegt auf der Übung der Handpositionen. Hierzu gibt es dann auch ein kleines Handout mit Fotos. Am Ende werden offene Fragen geklärt und ich sage noch ein paar Worte über die Kieferentspannung im Kontext der Kinesiologie.

Eva Kögel, Mo., 09.02.2015, 18.30 – 20.00 Uhr, Römerberg, Realschule plus, Berghausen, 5,- €

W3040551R1

Das Chakrasystem – Eine Reise durch unser Energiefeld

Das Wort Chakra kommt aus dem Sanskrit und bedeutet Rad. Es bezieht sich auf die zugehörigen Energiewirbel, die unser Energiefeld zum Schwingen bringen. Sind die Chakren durch schwierige Lebensumstände blockiert, reduziert sich unser Energieniveau. Lernen wir, sie offen und in Schwingung zu halten, fließt unsere Energie optimal. Jedem Chakra werden Themen aus dem mentalen, emotionalen und physischen Bereich zugeordnet. Haben Sie Lust sich selbst und Ihre Lebenssituation aus dem Blick der Chakrenlehre zu betrachten? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig.

Eva Kögel, Mo., 23.02.2015, 18.30 – 20.00 Uhr, 3 Termine, Römerberg, Realschule plus, Berghausen, 20,- €, ab 8 TN 15,- €

W3040561R1 Vortrag: Kinesiologie – Was ist das eigentlich?

Das Angebot im Bereich der alternativen Heilmethoden wird immer größer und damit auch unübersichtlicher. Im Vortrag über Kinesiologie werden Sie erfahren: Was „Kinesiologie“ bedeutet und wo sie herkommt | Wie sie in Grundzügen funktioniert (Muskeltesten) | Welches die Hauptmethoden sind (Brain Gym, Touch for Health, uvm.) | - Woran Sie eine/n qualifizierte/n Kinesiologin/en erkennen | Wie Sie persönlich von Kinesiologie profitieren können und wo die Grenzen sind.

Bitte mitbringen: Bitte mitbringen: eine kleine Flasche stilles Wasser.

Eva Kögel, Mo., 16.03.2015, 18.30 – 20.00 Uhr, Römerberg, Realschule plus, Berghausen, 5,- €

W3041031R1 Vortrag: Nahrungsergänzungsmittel – sinnvoll oder Geldverschwendung

Die zusätzliche Einnahme von Vitaminen, Mineralstoffen und Eiweißen boomt wie nie zuvor. Wann macht die Einnahme wirklich Sinn? Wie lassen sich Mängelfeststellen? Welche Dosis braucht der Körper und was wird damit bewirkt? Erfahren Sie im Vortrag die Hintergründe im Detail.

Sabine Gustke, Do., 19.02.2015, 19.00 – 20.30 Uhr, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 5,- €

W3077311E1 Italienische Küche – Pasta Fresca – Frische Pasta

Alessandro Casciano, 26.02.2015, Do., 18.00 – 21.30 Uhr, 2 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 30,- €, ab 8 TN 22,- €

SPRACHEN

W4060141E1 Englisch – Aufbaukurs (= B2)

Kommen Sie zu diesem Kurs, wenn Sie in Wortschatz und Grammatik schon einige Grundlagen haben. Aufbauend auf diesen

Grundkenntnissen üben Sie sich im freien Sprechen und wiederholen nur bei Bedarf grammatische Kapitel. Der Unterricht läuft überwiegend in Englisch ab.

Annette Neidlinger-Hefe, 04.02.2015, Mi., 18.15 – 19.45 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

W4060141E2 Englisch – Aufbaukurs (= B2)

Kommen Sie zu diesem Kurs, wenn Sie in Wortschatz und Grammatik schon einige Grundlagen haben. Aufbauend auf diesen Grundkenntnissen üben Sie sich im freien Sprechen und wiederholen nur bei Bedarf grammatische Kapitel. Der Unterricht läuft überwiegend in Englisch ab.

Annette Neidlinger-Hefe, 04.02.2015, Mi., 19.45 – 21.15 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

W4060451R1 English for runaways (= B2)

Wenn Sie schon über gute Englischkenntnisse verfügen und diese auffrischen oder vertiefen wollen, sind Sie hier im richtigen Kurs. Aktuelle Themen werden aufgegriffen, klassische und moderne Literatur einbezogen, grammatische und kulturelle Themen mit abwechslungsreichen Übungen aufgefrischt und vertieft, sowie das Gespräch in der englischen Sprache gefördert. Lehrbuch: Ganzschriften abwechselnd mit aktuellen Zeitungs- und Magazintexten.

Kerstin Scholl, 04.02.2015, Mi., 18.15 – 19.45 Uhr, 15 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

W4080141E1 Französisch – Konversation (= B2)

Heike Fofana, 02.02.2015, Mo., 19.00 – 20.30 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

W4090011R1 Italienisch für Anfänger/innen – Buongiorno bella Italia (= A1)

Brancaccio Angela Trefz, 03.02.2015, Di., 18.00 – 19.30 Uhr, 15 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

W4090021E1 Italienisch II (= A1)

Rosa Avano, 02.03.2015, Mo., 18.00-19.30 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

W4090041E1 Italienisch IV (= A1)

Rosa Avano, 03.03.2015, Di., 19.30 – 21.00 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

W4090081E1 Italienisch VIII (= A2)

Rosa Avano, 03.03.2015, Di., 18.00 – 19.30 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus 99,- €, ab 8 TN 68,- €

W4220031E1 Spanisch III (= A1)

Miguel Angel Munoz Zamora, 03.02.2015, Di., 18.30 – 20.00 Uhr, 15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

PROGRAMM 55+

W7033211R1 Seniorengerechte Gymnastik 65+ im Gehen, Sitzen, Tanzen und Stehen – Aktiv im Alter

Diese Gymnastik sorgt für Aktivierung des ganzen Körpers, fördert Gedächtnis und Merkfähigkeit und trägt somit zum allgemeinen Wohlbefinden bei.

Helma Gerbes, 13.01.2015, Di., 15.00 – 16.00 Uhr, 10 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 40,- €, ab 8 TN 30,- €

W7034611E1 Englisch – Anfänger/innen / Aktiv im Alter

Dies ist ein kommunikativer Kurs in Englisch für den alltäglichen Gebrauch. Er ist nützlich für alle, die eine Reise planen und eine Wegbeschreibung benötigen, ein Hotelzimmer buchen oder im Restaurant bestellen möchten. Sie lernen viele Redewendungen und erweitern Ihren Wortschatz und Sie werden selbstsicher in der englischen Sprache. Dabei profitieren Sie von der Kultur des Landes und verbessern Ihre Sprachkenntnisse, ohne Grammatik büffeln zu müssen.

Wilhelm Dieckmann, 03.02.2015, Di., 10.30 – 12.00 Uhr,
15 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

W7034641E1 Englisch – Fortgeschrittene / Aktiv im Alter
Dies ist ein kommunikativer Kurs in Englisch für den alltäglichen Gebrauch. Es ist nützlich für alle, die eine Reise planen und eine Wegbeschreibung benötigen, ein Hotelzimmer buchen oder im Restaurant bestellen möchten. Sie lernen viele Redewendungen und erweitern Ihren Wortschatz und Sie werden selbstsicher in der englischen Sprache. Dabei profitieren Sie von der Kultur des Landes und verbessern Ihre Sprachkenntnisse, ohne Grammatik büffeln zu müssen.

Wilhelm Dieckmann, 03.02.2015, Di., 09.00 – 10.30 Uhr,
15 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

W7034721E1 Spanisch – Fortgeschrittene / Aktiv im Alter – Kursausfall –

Magdalena Wagner, 05.02.2015, Do., 09.30– 11.00 Uhr,
13 Termine, Dudenhofen

JUNGE VHS

W7091261R1 Vokabeln lernen mit Spaß und Erfolg (ab 5. Klasse)

Vokabeln lernen soll langweilig sein? Kommt ganz darauf an, wie du sie lernst. Dieses kleine Seminar führt dich und deine Freunde in das Geheimnis der Vokabeln mit ihren vielfältigen spielerischen Lernmöglichkeiten ein. Ihr lernt rund 20 spielerische Arten kennen, und die Besten probiert ihr auch gleich aus. Bitte bringt euer aktuelles Fremdsprachenbuch (Englisch, Französisch oder Latein) und Schreibsachen mit. Und am besten meldet ihr euch mit einem Freund/einer Freundin zusammen an, der oder die mit dir in die gleiche Klasse geht. Inhalte: Wie viele Vokabeln muss ich bis zum Schulabschluss lernen? Wozu brauche ich überhaupt Vokabeln? Wie lange lernen jeden Tag? Vokabelspiele: Welches Material brauche ich dafür? Vokabeln auf lustige Art mit Freunden lernen; auch zum alleine Lernen gibt's tolle Ideen; keine schlechten Noten mehr im Vokabeltest.

Karen Keller, 28.02.2015, Sa., 09.00 – 12.45 Uhr, 1 Termin,
Römerberg, Realschule plus Berghausen, 19,- €, ab 8 TN 14,- €

EDV UND MEDIEN

W8021131R1 Computerkurs für Frauen – Grundlagen mit Windows 7

Frauen lernen anders als Männer. Manchmal möchten Frauen gerade bei technischen Fragen gern unter sich sein. Ein Kurs für Frauen, die noch nicht oder länger nicht am Computer gearbeitet haben und sich mit den neuen Programmen (wieder) vertraut machen möchten. Die Teilnehmenden lernen den Computer für den privaten und beruflichen Gebrauch kennen. Sie können sich in aller Ruhe mit der Handhabung eines Computers vertraut machen und die wichtigsten Funktionen von Windows kennen lernen sowie mögliche Anwendungen wie Textverarbeitung (Word), digitale Bildbearbeitung oder Arbeit mit Tabellen. Eine Kurzeinführung ins Internet gehört ebenfalls dazu. Der Kurs ist für Anfängerinnen ohne Vorkenntnisse gedacht!

Gerne können Sie auch Ihr eigenes Laptop mitbringen.
Inge Lange, 20.01.2015, Di., 09.00 – 12.00 Uhr, 4 Termine,
Römerberg, Computer Club Römerberg (CCR), Berghausen,
55,- €, ab 8 TN 42,- €

W8044131R1 Internet und E-Mail (für Frauen)

Steigen Sie ein in die Welt des Internets. Im Seminar erfahren Sie, welche Hardwarevoraussetzungen vorhanden sein müssen und welche Provider (Anbieter von Internetzugängen wie z.B. T-Online oder 1&1) es gibt. Sie lernen, wie der Einkauf übers Internet funktioniert oder Reisen gebucht werden können, üben das Erstellen, Versenden von E-Mails und wie man sie erhält. Weitere Themen sind der Einsatz von Recherchetechniken, Downloaden und wenn noch Zeit bleibt auch Chatten, das sog.

online-plaudern (Skype oder MSN-Messenger).

Inge Lange, 24.02.2015, Di., 09.00 – 12.00 Uhr, 4 Termine,
Römerberg, Computer Club Römerberg (CCR), Berghausen,
56,- €, ab 8 TN 42,- €

**Berechnungsverband Mechtersheim
Versammlung am 16.01.2015, 18.00 Uhr,
im Haus am Lindenplatz des MGV Frohsinn
Tagesordnung:**

Bericht des Schriftführers
Rechnungslegung
Entlastung
Neuwahlen

Auszüge aus dem Liegenschaftskataster auch im Bürgerbüro erhältlich!

Gegen Kostenerstattung in Höhe von **20,- €** ist ein Auszug aus dem Liegenschaftskataster, der beispielsweise in Baugenehmigungsverfahren o.ä. erforderlich ist, auch bei der Verbandsgemeindeverwaltung Römerberg-Dudenhofen, Bürgerbüro, erhältlich.

Dudenhofen im OFFENEN KANAL

Unverbindliche voraussichtliche Sendedaten

Big Band Dudenhofen am 9. November 2014 in der Festhalle Dudenhofen

Langversion Teil 2 von 2 mit einer Länge von 58.18 Minuten
Sendetermin: Freitag, 09.01.2015, 19.00 – 19.59 Uhr

Weihnachtsfeier der Liedertafel Dudenhofen am 13. Dezember 2014 in der Festhalle Dudenhofen. Länge: 67 Minuten

Sendetermin: Freitag, 09.01.2015, 20.00 – 21.07 Uhr

Hundred Seventy Split am 27. November 2014 beim Kulturverein Dudenhofen im Bürgerhaus – Länge 17.35 Minuten

Sendetermin: Freitag, 09.01.2015, 21.08 – 21.26 Uhr

Hochzeitsmesse am 4. Oktober 2014 in der Stadthalle Speyer
Länge 5.00 Minuten

Sendetermin: Freitag, 09.01.2015, 21.27 – 21.32 Uhr

Die 50 Plus Messe am 11. und 12. Oktober 2014 in der Stadthalle Speyer – Länge 6.00 Minuten

Sendetermin: Freitag, 09.01.2015, 21.33 – 21.39 Uhr

Achtung: Die Sendungen sind meist freitags zu sehen, werden aber auch in unregelmäßiger Folge wiederholt. Deshalb immer wieder in den Rolltext des OK schauen oder in die Tagespresse.

Suche: altes Material von und über Dudenhofen, das im OFFENEN KANAL gezeigt werden kann.

Benno Löffler · Tel. 06232 95644 · E-Mail: Benno.Loeffler@kabelmail.de

Der Bürgerbeauftragte des Landes Rheinland-Pfalz Dieter Burgard

Kaiserstraße 32 · 55116 Mainz · Tel. 06131 28999-0

poststelle@derbuengerbeauftragte.rlp.de

mehr Informationen auf www.derbuengerbeauftragte.rlp.de

**Der Bürgerbeauftragte hilft –
bei Fragen und Problemen mit:**

- der Kommunalverwaltung
- der Landesverwaltung
- der GEZ
- der Rentenversicherung und Krankenkasse
- der Justizvollzugsanstalt
- dem Gericht und der Polizei
- dem Rechtsanwalt bzw. Notar und vielem mehr ...

Der Bürgerbeauftragte leistet unabhängige und überparteiliche Unterstützung; dabei ist seine Hilfe selbstverständlich kostenlos.

Ehrung von erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern durch den Rhein-Pfalz-Kreis

Die Kriterien des Rhein-Pfalz-Kreises für die Ehrung erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler sind wie folgt festgelegt:

- **Teilnahme an einer Olympiade, Welt- oder Europameisterschaften im aktiven Bereich (auch Paraolympics) und/oder**
- **1. oder 2. Platz bei einer Deutschen Meisterschaft im aktiven Bereich bzw. einer Deutschen Junioren-/Jugendmeisterschaft.**
- **Die zu ehrenden Sportler müssen den Erfolg als**
 - **Mitglied eines Vereins im Landkreis oder**
 - **Einwohner mit Hauptwohnsitz im Rhein-Pfalz-Kreis errungen haben.**
- **Die ausgeübte Sportart muss den anerkannten Dachorganisationen des Deutschen Sports (Deutscher Sportbund, Landessportbünde, Sportbünde) als Fachverband angehören.**

Infrage kommende Erfolge von Sportlerinnen und Sportlern aus der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen (ohne Altersbegrenzung, insbesondere gilt dies auch für den Seniorensport) aus dem **Jahre 2014** sollten bis spätestens

15. Januar 2015

an

Herrn Timo Zieger · Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis · Europaplatz 5 · 67063 Ludwigshafen

Tel. 0621 5909-33 · Timo.Zieger@kv-rpk.de

gemeldet werden.

*Mit freundlichen Grüßen
Manfred Scharfenberger
Bürgermeister*

Liebe Familie

Kinder sind das Schönste und Kostbarste auf der Welt!

Die kinder- und familienfreundliche Gemeinde Hanhofen heißt ihre jüngsten Neubürger herzlichst willkommen. Als Teil der Ortsgemeinschaft möchten wir Sie – im Rahmen unserer Möglichkeiten – im Verantwortungsfeld rund um Ihr Kind unterstützen.

In unserer Kindertagesstätte „Villa Sonnenburg“ ist deshalb ein Netzwerk entstanden, das Ihnen mit einem hervorragenden Betreuungsangebot sowie mit hilfreichen Informationen gerne zur Seite steht.

Als Einstiegsangebot und Erstkontakt bieten wir Ihnen, liebe Eltern, einen Hausbesuch durch Frau Margit Oppermann (Kinderkrankenschwester und Fachkraft für Elementarpädagogik), an.

Gerne wird Frau Oppermann ab der 10. Lebenswoche Ihres Kindes telefonisch Kontakt mit Ihnen aufnehmen. Jeden Dienstag freut sich die Kita auf Ihren Besuch in der Krabbelgruppe (15.00 – 16.30 Uhr).

Jeden 1. Dienstag im Monat stehen Ihnen Frau Oppermann sowie unsere Familienhebamme, Frau Faldey, für Fragen jederzeit zur Verfügung!

Ihre Friederike Ebli

Der Förster informiert

Forstamt Pfälzer Rheinauen Sprechstunde Forstrevier Modenbach

Förster Jürgen Render, zuständig für die Gemeindewälder in Dudenhofen, Freisbach, Hanhofen, Harthausen, Schwegenheim und Weingarten (Lohwald), ist für Bürgeranfragen und Brennholzkunden während einer telefonischen Sprechstunde immer donnerstags von 16.00 – 17.00 Uhr unter Tel. 06232 990764 persönlich erreichbar. Diese Sprechstunde gilt bis einschließlich 19. März (außer Weihnachtsferien). Außerhalb dieser Sprechstunden ist auch Kontakt über den unter dieser Rufnummer geschalteten Anrufbeantworter oder über E-Mail: juergen.render@wald-rlp.de möglich.

Kreishallenbäder

**Kreishallenbad
Römerberg
Viehtriftstraße
Telefon 83243**



**Ihr Körper braucht Bewegung.
Schwimmen hält alle Muskeln in Schwung.
Nehmen Sie sich die Zeit dafür.**



... schwimm mal wieder



Bad-Öffnungszeiten

1. Sept. - 31. Mai ¹

	außerhalb der Ferien	innerhalb der Ferien
Montag	13:00 - 18:00 ²	12:00 - 18:00 ²
Dienstag	14:00 - 21:00	12:00 - 21:00
Mittwoch	14:00 - 21:00	12:00 - 21:00
Donnerstag	07:00 - 10:00 14:00 - 21:00	07:00 - 21:00
Freitag	07:00 - 10:00 14:00 - 21:00 ³	07:00 - 21:00 ³
Samstag	12:00 - 17:00	12:00 - 17:00
Sonntag	08:00 - 12:00	08:00 - 12:00

Sauna-Öffnungszeiten

Montag	13:00 - 21:00	gemischt
Dienstag	09:00 - 21:00	Damen
Mittwoch	13:00 - 21:30	Herren
Donnerstag	09:00 - 22:00	Damen
Freitag	13:00 - 21:30	gemischt
Samstag	10:00 - 17:00	gemischt
Sonntag	08:00 - 12:00	gemischt

- 1) Wetterbedingte Abweichungen möglich
 2) Nur für Erwachsene geöffnet
 3) 14:00 - 17:00 Uhr Spielnachmittag

Kreisbad Römerberg **Rhein-Pfalz-Kreis** Telefon: 0 62 32 / 83 24 3
 Viehtriftstraße 106 Das spritzt die Freude! Telefon: 0 62 32 / 68 35 88
 67354 Römerberg-Heiligenst. Internet: www.kreisbaeder.de

Eintrittspreise

Hallen- und Freibad

	Erwachsene	Ermäßigte ¹
■ Einzelkarte	3,50 €	2,50 €
■ Kurzzeittarif	2,50 €	1,50 €
■ 10er Karte	31,50 €	22,50 €
■ Kinder unter 6 Jahren		- frei -
■ Familientageskarte (gültig nur am Kauftag)		
bis zu 2 Erwachsene und 1 Kind		8,00 €
bis zu 2 Erwachsene und 2 Kinder		9,00 €
bis zu 2 Erwachsene und 3 Kinder		10,00 €
■ Gruppen (ab 20 Personen je Teilnehmer)		2,00 €
■ Zeitkarten (gültig in allen Kreisbädern des Rhein-Pfalz-Kreises)		
Familienjahreskarte (bis 2 Erw., bis 3 Kinder)		350,00 €
Jahreskarte Erwachsene		240,00 €
Jahreskarte Ermäßigte ¹		135,00 €
Vierteljahreskarte Erwachsene		80,00 €
Vierteljahreskarte Ermäßigte ¹		45,00 €

Sauna (einschließlich Badbenutzung)

	Erwachsene	Ermäßigte ¹
■ Einzelkarte	9,00 €	7,00 €
■ 5er Karte	42,00 €	32,00 €
■ 10er Karte	80,00 €	60,00 €

¹) Kinder ab 6 Jahre, Jugendliche bis 16 Jahre, Schüler, Studenten

Bitte beachten Sie:

Eine Erstattung für gekaufte, nicht benutzte Eintrittskarten wird nicht gewährt.
 Kassenschluss ist 1 Stunde vor Betriebsschluss. Badeschluss ist 20 Minuten vor Betriebsschluss des Bades.

Schwimmkurs für Erwachsene

Im Kreisbad „Aquabella“ (Mutterstadt/Limburgerhof) beginnt am 28. Januar ein neuer Schwimmkurs für Erwachsene. Der Unterricht findet mittwochs und donnerstags jeweils von 20.30 bis 21.30 Uhr statt. Er erstreckt sich über sechs Wochen. Die Teilnahmegebühr beträgt 120,- Euro. Karten gibt es ab 8. Januar, 18.00 Uhr, im Aquabella-Kassenbereich.

Feuerwehr

Ehrungsabend bei der Freiwilligen Feuerwehr Römerberg



von links nach rechts: Andreas Leibig, Manfred Scharfenberger, Markus Hauß, Andreas Heck, Werner Huber, Stefan Zöllner

Am Montag, dem 08. Dezember 2014, wurden im Rahmen eines Kameradschaftsabends im Haus am Lindenplatz langjährige und aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Römerberg durch Bürgermeister Manfred Scharfenberger geehrt.

Im Mittelpunkt stand dabei die Auszeichnung für 25-jährige aktive und pflichttreue Tätigkeit bei der Feuerwehr Römerberg an die Feuerwehrkameraden Markus Hauß, Andreas Heck und Andreas Leibig. Dafür erhielten sie das Silberne Feuerwehrehrenzeichen ausgehändigt.

Aufgrund der Fusion mit der Verbandsgemeinde Dudenhofen mussten auch in der Feuerwehr Römerberg neue Führungsstrukturen geschaffen werden. So wurde zunächst Herr Werner Huber als Wehrleiter und Herr Rainer Thieme als bisheriger stellvertretende Wehrleiter von ihrem Amt entpflichtet, da zukünftig diese Position des Wehrleiters nur auf Verbandsgemeindeebene vorhanden ist.

Anschließend wurden Herr Werner Huber zum Wehrführer und Andreas Leibig unter Ablegung des Dienstes zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Römerberg verpflichtet.

Neu verpflichten konnte die Freiwillige Feuerwehr Aileen Hahn, David Meder, Philipp Satler und Tobias Schneeweis.

Weiter wurden folgende Ehrungen für aktiven Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr vorgenommen:

10 Jahre:

Tobias Hamm, Lukas Huwe, Steffen Malthaner, Sven Philipp, Thorsten Reinberger-Eyer, Kevin Rohr und Benjamin Roos

15 Jahre:

Andreas Bauer, Martin Strehl und Jens Wagner

Weiterhin konnte Bürgermeister Scharfenberger folgende Beförderungen vornehmen:

Zum Oberfeuerwehrmann: Tobias Hamm

Zum Hauptfeuerwehrmann/-frau: Christian Berzel, Daniel Ptak, Nicole Schall und Tobias Schneeweis

Zum Löschmeister: Martin Strehl und Wolfgang Werner

Zum Brandmeister/-in: Sabrina Straub und Steffen Huber

Bürgermeister Scharfenberger sprach allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Römerberg außerordentlichen Dank und Anerkennung für ihren verantwortungsvollen und selbstlosen Einsatz zum Wohle der Allgemeinheit aus. Grußworte richteten auch der neue Wehrleiter der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen, Herr Stefan Zöller, und der Kreisfeuerwehrinspekteur Uwe Speichermann an die Feuerwehrkameraden.

Wehrführer Werner Huber gab einen kurzen Überblick zur Einsatzfähigkeit der Feuerwehr Römerberg in 2014 und würdigte in einer kleinen Laudatio die hervorragenden Leistungen der zu ehrenden Kameraden.

Schulnachrichten, Kita und sonstige Bildungseinrichtungen



Elternlotsendienst vom 12.01. – 16.01.15

Dudenhofen: <http://doodle.com/qkg2iq9upz46v7v6>

Harthausen: Benninger S. / Benzinger C. u. W. / Birkle M. u. B.

Kindertagesstätte „Villa Sonnenburg“ e.V. Rückbildungsgymnastik

in der Kita Villa Sonnenburg in Hanhofen

Im Rahmen des Netzwerkes „Frühe Hilfen“, das nicht nur unseren Neugeborenen, sondern auch den jungen Muttis dient, bieten wir mit unserer Familienhebamme Adrienne Faldey einen **Kurs „Rückbildungsgymnastik“** in der Kita Villa Sonnenburg in Hanhofen an. Dieses Angebot dient der Rückbildung und Kräftigung nach der Geburt und soll helfen, das ursprüngliche Körpergefühl zurück zu gewinnen.

Neue Termine:

Mi., 04.02. bis 11.03.2015, von 18.00 – 19.30 Uhr

6 Abende à 1,5 Stunden

Anmeldeschluss: 25.01.2015

Info und Anmeldung:

Adrienne Faldey, Familienhebamme, Tel. 06232 672805

Liebe Eltern!

Fr. Dr. Eva-Maria Heinemann

- ... ist seit über 10 Jahren Ärztin in der Asklepiosklinik Gernersheim Abteilung Gynäkologie/Geburtshilfe
- ... Ausbildung als IBCLC Still- und Laktationsberaterin
- ... gründet Babycafé als Raum für junge Familien
- ... leitet seit über einem Jahr die dort bestehende Stillambulanz
- ... ist selbst Mutter von 5 Kindern

hält am Mittwoch, dem 04.02.2015,

um 20.00 Uhr,

in der KiTa „Villa Sonnenburg“ Hanhofen/Schulstraße 5, einen Vortrag zum Thema: VON DEM WAS KINDER BRAUCHEN – ODER AUCH NICHT?!

Der Inhalt des Vortrags nimmt die reale Lebenswelt unserer Kinder ins Visier.

Wie werden die Bedürfnisse des Kindes gesehen und wie entsteht eine Umgebung der positiven und gesunden Entwicklung? Fr. Dr. Heinemann geht in ihrem Vortrag auf die Entwicklung des Kindes von Geburt bis zum Schuleintritt ein. Sie zeigt Möglichkeiten auf, schädigenden Einflüssen entgegenzuwirken und wieder heileren Raum für das „Normale“ zu schaffen.

Es freuen sich auf SIE

Frau Dr. Heinemann sowie

Frau Margit Oppermann (Fachkraft für Elementarpädagogik und Kinderkrankenschwester KiTa)

Frau Adrienne Faldey (Hebamme, Dipl. Biologin, Familienhebamme, systemische Beratung)

Domenike Benz (Erzieherin, leitet Krabbelgruppe)

Martina Henkel (Leiterin KiTa „Villa Sonnenburg“ u. Schulkindergarten Hanhofen)

1. Kinderbasar

Grundschule Römerberg-Berghausen

mit Ganztagschule

WANN? Samstag, 17.01.2015

14.00 – 17.00 Uhr (Aufbau ab 13.00 Uhr)

WO? Sporthalle der Grundschule, Gutenbergstr. 15, 67354 Römerberg

WAS? **Kleidung** (gerne auch Faschingskostüme) und **Spiele** (keine Neuwaren!)

WIE? Tischgebühr 8 € oder 4 € + Kuchen (es kann ein Kleiderständer pro Tisch mitgebracht werden)

SONST? Kaffee und Kuchen



Veranstalter:
Schulleiterbeirat

Anmeldung und weitere
Informationen bei:

Blanca Rupp
Germersheimer Str. 26
67354 Römerberg
Telefon: 06232-28111
E-Mail: b.rupp@wienen.eu

Der Erlös kommt zu
100% den Kindern
unserer Schule zugute!

Grundschule Berghausen mit Ganztagschule

Ganztagschule – auch ein Thema für Sie?

Einladung zum Informationsabend für die Eltern der zukünftigen 1. Klassen

Die Grundschule Berghausen ist Ganztagschule in Angebotsform. Das bedeutet, dass die Kinder mehr Zeit zum Lernen haben, die vielfältig genutzt wird: Unterricht, Angebote, Freizeit, freie Lernangebote rhythmisieren den Tageslauf. Sprachliches, soziales, emotionales und auch kognitives Lernen finden den ganzen Tag über statt.

Mehr darüber erfahren Sie bei unserem Informationsabend, zu dem wir Sie recht herzlich einladen.

Datum: **Dienstag, 20.01.2015**

Ort: **Grundschule Berghausen**

Uhrzeit: **20.00 Uhr**

Raum: **Mensa**

In der Hoffnung, viele von Ihnen begrüßen zu können, verbleibe ich mit herzlichen Grüßen

Martina Kopf, Schulleitung

Edith-Stein-Realschule Speyer

Informationstag am 17. Januar 2015

Die Edith-Stein-Realschule Speyer führt am Samstag, 17. Januar 2015, von 09.00 bis 13.00 Uhr, einen Informationstag durch, bei dem Eltern mit ihren Töchtern, die nach der 4. Klasse auf die Realschule wechseln wollen, die Möglichkeit haben, die Edith-Stein-Realschule kennenzulernen.

Interessierte werden durch die Schule geführt. Darüber hinaus informiert die Schulleitung (jeweils um 09.30 Uhr, 10.30 Uhr, 11.30 Uhr) über den Schulträger, das Erziehungsziel und die Realschule.

Während die Eltern diese Vorträge hören, haben die Mädchen die Möglichkeit der Teilnahme an verschiedenen Aktivitäten im Schulhaus, zum Beispiel im künstlerischen, sportlichen oder musikalischen Bereich.

Fachlehrer stehen zur Information über Inhalte ihres Fachs und zentrale Lernziele zur Verfügung. An diesem Tag stellen sich auch der Verein der Freunde der Edith-Stein-Realschule und die Elternvertretung vor, um den Besuchern einen Einblick in die Elternarbeit zu bieten.

Für das leibliche Wohl und die Gelegenheit zu Gesprächen sorgen Schülerinnen, Eltern und Schule auch in der Cafeteria.

Die persönlichen Anmeldegespräche sind am

Mittwoch, 04.02.2015, 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag, 05.02.2015, 14.00 – 17.00 Uhr

weiter S. 24

Segelfreizeit auf dem Ijsselmeer 2015

vom 18. bis 25. Oktober 2015

Eine Kooperationsmaßnahme der Jugendpflege Römerberg-Dudenhofen
und der Jugendförderung Speyer

Segelfreizeit in den Herbstferien für Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren



Eine Woche an Bord des Küstensegelschiffes "Zeemeeuw" auf Ijsselmeer und Wattenmeer.

Mit dem Skipper werden wir gemeinsam Segelsetzen, kochen und entspannen. Wir entdecken die Westfriesischen Inseln und tolle holländische Hafenstädte laden zum Bummeln ein. Die erlebnisreichen Tage lassen wir bei Brett- und Gesellschaftsspielen in gemütlicher Abendrunde an Bord ausklingen.



Leistungen: Freizeitmaßnahme im Zeitraum vom 18. Okt. bis zum 25. Okt. 2015

für Junge Menschen im Alter von 13 bis 17 Jahren (zum Zeitpunkt der Maßnahme).

Fahrt mit Kleinbussen nach Harlingen/NL, Unterbringung in Mehrbettkajüten auf dem Schiff.

Vollverpflegung (Selbstkocher) auf dem Schiff.

Reisekosten: 400,00 €.

Ein gültiger Personalausweis oder Reisepass ist erforderlich.

Ein Anmeldeformular kann unter: erika.schweigert-stadtler@vgrd.de angefordert, in der Verbandsgemeindeverwaltung Römerberg-Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, Zimmer 44, abgeholt oder als pdf-Datei von der Startseite der gemeindeeigenen Webseite herunter geladen werden.

Der zeitliche Eingang der Anmeldung und die fristgerechte Zahlung des Teilnehmerbeitrages ist entscheidend.

Anmeldetermin:

ab dem 08. Januar 2015, ab 8:30 Uhr

VG Römerberg-Dudenhofen,

Konrad-Adenauer-Platz 6, Zimmer 44

(Tel.: 06232 / 656 - 244)

Anmeldeschluss: 30. April 2015

Mindestteilnehmerzahl: 20 Teilnehmer

Sollten Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns bitte im Jugendbüro an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Herr Nord: 06232 - 85 04 81, juz-roemerberg@web.de

Kosten für acht Tage - Spaß und Abenteuer:

400,00 €

Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Römerberg-Dudenhofen:

Montag bis Freitag: 8:30 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 8:30 - 18:00 Uhr

Segelfreizeit auf dem Ijsselmeer 2015
Sonntag, den 18. Oktober bis Sonntag, den 25. Oktober 2015

Anmeldung zur Segelfreizeit 2015:

Hiermit erlaube ich meiner Tochter/ meinem Sohn

Vorname, Name: _____

Adresse: _____

Email-Adresse: _____

Geburtsdatum: _____

Erziehungsberechtigte: _____

erreichbar unter Tel.: _____

oder Anschrift: _____

Versicherungsnehmer: _____

Krankenkasse: _____

Hausarzt: _____

Tetanusimpfung: ja , im Jahr _____ nein Vegetarische Kost: ja nein

Mein Sohn/meine Tochter kann schwimmen: ja nein .

Hinweise auf Krankheiten, Medikamente, _____

Unverträglichkeiten, Allergien etc.: _____

an der Segelfreizeit auf dem Ijsselmeer von Sonntag, den 18. Oktober bis Sonntag, den 25. Oktober 2015 teilzunehmen.

Kosten: 400,- € (Transfer Harlingen/NL, Segeltörn, Unterkunft und Verpflegung).

- Ich bin einverstanden, dass Aufnahmen von meinem Sohn/meiner Tochter (Fotos und Videos), die während der Freizeit gemacht werden, für die Internetseite und die weitere Öffentlichkeitsarbeit der Jugendförderung Speyer und der Jugendpflege Römerberg genutzt werden.
- Ich bin einverstanden, dass mein Sohn/meine Tochter bei einer Erkrankung oder einem Unfall in ein Krankenhaus gebracht wird, falls dies von einem Arzt für notwendig gehalten wird, bei gleichzeitiger Benachrichtigung an meine o.g. Anschrift.
- Bei Behandlung meines Kindes durch einen Arzt verpflichte ich mich, falls keine Versichertenkarte vorliegt, auf Anforderung sofort einen Nachweis über eine Krankenversicherung vorzulegen, bzw. die Kosten zu übernehmen.
- Mein Kind ist frei von ansteckenden Krankheiten. Ich verpflichte mich, dem Träger Mitteilung zu machen, sobald eine solche Krankheit bekannt wird. Weiterhin informiere ich über Medikamentenein- und Medikamentenmitnahme meines/r Sohnes/Tochter.
- Während der Freizeit ist der Alkoholkonsum reglementiert.
- Die Unterzeichner verpflichten sich bei grobem Regelverstoß durch ihre/n Tochter/Sohn, diese/n sofort abzuholen oder die Kosten des Rücktransports durch den Einsatz eines Jugendamtsmitarbeiters inkl. Zug- oder Autofahrt zu tragen. Die Reise- und Zahlungsbedingungen werden anerkannt.

Datum _____

Ort _____

Unterschrift des Erziehungsberechtigten _____

Freitag, 06.02.2015, 14.00 – 17.00 Uhr
 Samstag, 07.02.2015, 09.00 – 13.00 Uhr
 (Bitte Termine vereinbaren!)

Termine für ein Aufnahmegespräch können am Informationstag selbst oder telefonisch über das Sekretariat vereinbart werden.
 Edith-Stein-Realschule

Gerhart-Hauptmann-Straße · 67346 Speyer
 Tel. 06232 990828-50 · Fax: 06232 990828-99
 info@esr-speyer.de · www.esr-speyer.de

Weitere Informationen auch unter www.esr-speyer.de

Kinder- und Jugendforum

Öffnungszeiten der Kinder- und Jugendtreffs Dudenhofen:

Jeden Dienstag, 16.30 – 18.30 Uhr, für alle ab 8 Jahre,
 Jeden Mittwoch, 16.30 – 18.30 Uhr, für alle ab 12 Jahre,
 im Keller des Bürgerhauses

Hanhofen: Der Jugendtreff in Hanhofen wird gerade renoviert.
 Alternativ findet der Jugendtreff abwechselnd in Dudenhofen statt, oder wir machen Ausflüge.

Für genauere Programminformationen bitte mailen an die untenstehende E-Mail-Adresse.

Harthausen: Bitte aktuelle Anzeigen beachten.

Bei Fragen oder Anregungen mailen an:

Jugendpflege_GILA@yahoo.de

Silvio Braun – Jugendpflege

Kilianstr. 41 · 67373 Dudenhofen · Tel. 06232 990784 · GILA mbH

Seniorenforum



Kolpingfamilie Dudenhofen e.V. – Senioren

Zum Erzähl-, Sing- und Spielenachmittag mit Rückblick auf das Jahr 2014 und Vorschau auf 2015 am Donnerstag, dem 08.01.2015, um 17.00 Uhr, im Pfarrheim, ergeht herzliche Einladung.



Seniorenbeirat Dudenhofen

informiert aus aktuellem Anlass:

In der letzten Zeit häuften sich die Anfragen zum Thema ‚Einbruch‘

Anlaufstelle für Informationen und Fragen:

Zentrale Prävention

Bismarckstraße 116

67059 Ludwigshafen

Tel.: 0621 963-2510

Fax: 0621 963-2528

beratungszentrum.rheinpfalz@polizei.rlp.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 10.00 – 16.00 Uhr

Freitag 10.00 – 13.00 Uhr

Der Seniorenbeirat Dudenhofen lädt alle Seniorinnen und Senioren ab 60 + wieder herzlich ein zum

Café-Treff unter Freunden und Bekannten am Donnerstag, dem 29. Januar 2015, um 15.00 Uhr, im Bürgerhaus.

Erleben Sie mit uns einige stimmungsvolle Stunden mit Kaffee und Kuchen, Gedankenaustausch in gewohnt lockerer Atmosphäre und den aktuellen Neuigkeiten.

Wie immer erbitten wir lediglich eine Spende von 2,- € als Unkostenbeitrag.

Der Seniorenbeirat Dudenhofen lädt ein zum:

Offenen Seniorentreff

Liebe ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger,

angetan von der Idee, sich regelmäßig einmal wöchentlich zum Gedankenaustausch, zum Spielen oder sonstiger Beschäftigung mit Gleichgesinnten und Altersgenossen treffen zu können, laden wir ein.

Mit Skat, Rommé, Rummy Cup und Mensch ärgere dich nicht ist man schon freudig dabei. Sie können aber auch selbst Lieblingsspiele mitbringen. Wir sind uns sicher, Sie finden dafür Partner und haben Ihren Spaß damit.

Vielleicht haben auch Sie Lust auf ein bisschen zwanglose Unterhaltung je nach Laune und schauen einmal bei uns herein.

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen und an den Tagen des planmäßigen Cafe-Treffs) ab 14.30 bis ca. 16.30 Uhr im Jugendraum des Bürgerhauses

Barrierefreier Zugang und Toiletten sind vorhanden.

Der Eintritt ist frei, Getränke sind kostenlos.

JUZ
Römerberg

Kinder- und Jugendtreff in Mechtersheim

– Nix wie hin! –

Bei uns gibt es viele Möglichkeiten. Eine große Sammlung an Brett- und Kartenspielen können genauso genutzt werden wie unsere Internet-PCs. Das absolute Highlight zurzeit: PS 3 oder Wii zocken auf einem 55"-Riesen-TV. Wenn ihr zu Hause oder in der Schule Probleme habt und nicht wisst, wem ihr euch anvertrauen könnt, findet ihr bei uns ein offenes Ohr. Wir freuen uns, wenn ihr mal reinschaut.

Öffnungszeiten:

Mi. 16.00 – 19.30 Uhr, Do. 17.00 – 21.30 Uhr, Fr. 17.00 - 21.30 Uhr

Wenn jemand Fragen hat, einfach anrufen oder vorbeikommen, wir geben gerne Auskunft – Tel. 06232 850481, Mechtersheimer Straße 39 in Römerberg/Mechtersheim.



Teenie-Treff Berghausen

für alle 8- bis 13-Jährigen

Spielen, basteln, lachen, Quatsch machen

Öffnungszeiten:

Dienstag, 16.15 – 19.00 Uhr; Donnerstag, 16.15 – 19.00 Uhr

Wir freuen uns, wenn ihr mal reinschaut, oder ruft uns an:

Tel. 85 47 06, Berghäuser Straße 48. *Lena und Hannes*

Senioren-Union Dudenhofen

Einladung

Liebe Seniorinnen und Senioren

der Verbandsgemeinde Dudenhofen,

wir alle nutzen mehr oder weniger beim Autofahren den elektronischen Führer (GPS) und freuen uns, wenn wir unser Ziel sicher erreicht haben. Leider sind wir bei diesem System auf die amerikanischen Satelliten angewiesen, und nach den im letzten Jahr aufgedeckten Lauschangriffen sind wir nicht sicher, ob wir durch diese Form nicht ebenfalls überprüfbar sind. Das amerikanische System wird auch von militärischen Stellen genutzt. Mit ein Grund für die EU, sich einen Traum mit einem eigenen von Satelliten gesteuerten System unabhängig zu machen. Dieser Traum, Galileo genannt, wird schon seit einigen Jahren energisch vorangetrieben.

Senioren Union
CDU

Herr Rainer Grohe, Executive Direktor des Galileo Joint Undertaking, hat jahrelang an der Verwirklichung dieses Projektes entscheidend und als Verhandlungspartner der europäischen Regierungen mitgewirkt.

Mit seinem Referat „Europa erfüllt sich einen Traum – Galileo“ wird er uns am **Dienstag, dem 20. Januar, um 14.00 Uhr, im Bürgerhaus Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz**, eingehend und kompetent dieses Projekt, seine Vor- und Nachteile umfassend vorstellen und unsere Fragen beantworten. Wir laden hierzu alle Bürgerinnen und Bürger (auch jüngere) ganz herzlich ein, sich über dieses Zukunftsprojekt Europas zu informieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Senioren-Union Dudenhofen

Einladung zum Seniorentreff Heiligenstein am 14. Januar 2015,

im Pfarrheim Heiligenstein um 14.30 Uhr

Liebe Seniorinnen und Senioren,

am 14. Januar wollen wir in gemütlicher Runde das neue Jahr begrüßen und miteinander willkommen heißen!

Bei diesem ersten Treffen feiern wir miteinander das ganz neue und unbefleckte, das offene und unbeschriebene Jahr und hoffen, dass es für unsere Gemeinschaft und für jeden einzelnen von uns viel Gutes und Schönes bereitet hat!

Besinnlich wollen wir uns auf das „N E U E“ einstellen und gemütlich miteinander bei Kaffee und Kuchen einen schönen Nachmittag zusammen verbringen!

Angesichts der großen Not in der Welt haben wir das Geld, das im Körbchen war, wie bisher zu Weihnachten gespendet!

Vergelt's Gott für Ihren Beitrag!

Besonders freuen wir uns über die „Neuen“, die zum ersten Mal kommen und mit uns feiern!

Auch die Kartenspieler freuen sich über neue Mitspieler.

Für das Leitungsteam: Eugen Garrecht

Senioren Residenz Dudenhofen

Sankt Sebastian

Veranstaltungen Januar 2015

11.01., Sonntag,	VERNISSAGE, Frau Gromer, Speisesaal	10.30 Uhr
12.01., Montag,	KAFFEEMUSIK, Herr Liepner, Speisesaal	14.30 Uhr
14.01., Mittwoch,	BINGO, OSHG und Betreuungsdienst	15.30 Uhr
15.01., Donnerstag,	DIAVORTRAG, Herr Eckel, Andachtsraum	15.30 Uhr
Thema: Reise nach Wien		
19.01., Montag,	HANDARBEITSGRUPPE, Frau Rennholz, Speisesaal	14.00 Uhr
21.01., Mittwoch,	EV.GOTTESDIENST, Herr Bücklein, Speisesaal	16.00 Uhr
22.01., Donnerstag,	SINGKREIS, Frau Aldag, Speisesaal	15.30 Uhr
26.01., Montag,	ROBERT CERATO ALTE SCHLAGER, Speisesaal	15.30 Uhr
28.01., Mittwoch,	KATH.GOTTESDIENST, Pfr. Dörzapf, Speisesaal	16.00 Uhr
29.01., Donnerstag,	SINGKREIS, Frau Aldag, Speisesaal	15.30 Uhr

Das Programm der OSHG finden Sie in unserem Aushang.

Zusätzliche Programmpunkte entnehmen Sie bitte den Informationstafeln des Betreuungsdienstes.

Änderungen vorbehalten.

11.01.2015, 10.30 Uhr,

Vernissage Frau Ingrid Gromer

Ab 11.1.2015 stellt Frau Ingrid Gromer ihre Bilder bei uns in der Senioren-Residenz Sankt Sebastian aus. Angeregt zum expressiven

Ausdruck wurde sie durch ihre kunsttherapeutische Ausbildung und die Lektüre von CG Jung und Sigmund Freud, die sich auch mit dem Unbewussten in der Kunst auseinandergesetzt haben.

„Ich arbeite ungegenständlich, abstrakt; überwiegend mit Acrylfarben, jedoch verwende ich auch Kreiden, Kohle, Strukturpasten, Asche, Papiere, Fundstücke als Collagematerial. Meist arbeite ich spontan, mit „gesteuertem Zufall“. Dabei trete ich in einen Dialog mit dem Bildraum, und dieser Dialog ist mit entscheidend für das weitere Vorgehen, nämlich Flächen verbinden, etwas herausarbeiten, in den Hintergrund treten lassen Mir geht es um Strukturen, Rhythmus, Muster, Gesten, die mehr oder weniger zufällig entstehen.“

Mitteilungen der Kreisverwaltung

Kreis legt neues Jahrbuch vor

Seit über drei Jahrzehnten gibt der Rhein-Pfalz-Kreis regelmäßig ein Jahrbuch heraus. Die neueste Ausgabe hat Landrat Clemens Körner dieser Tage in Hochdorf-Assenheim der Öffentlichkeit vorgestellt.

Mit der Nummer 31 hat sozusagen eine neue Epoche begonnen. So ist sie beispielsweise die erste mit der Bezeichnung Kreisjahrbuch. Außerdem sind farbige Fotos, die bisher auf wenigen Bildtafeln zusammengefasst waren, nun über das ganze Buch verteilt. Abgerundet wird der Aufbruch in die Zukunft durch kürzere Texte, weniger Fußnoten sowie neue Themen und Autoren. Den Wegfall des traditionellen Titels ‚Heimatjahrbuch‘ begründet der Landrat damit, dass die Zahl der Alteingesessenen in einem Kreis, dessen Bevölkerung rein rechnerisch innerhalb von 15 bis 20 Jahren vollständig wechselt, vergleichsweise gering ist. Hier mache sich die Lage des Rhein-Pfalz-Kreises im Herzen einer europäischen Metropolregion bemerkbar, und der wolle man Rechnung tragen. Auch wer ihn nicht als Heimat betrachte, solle sich vom Kreis-Jahrbuch angesprochen fühlen.“ Darüber hinaus weist Körner auf die veränderten Lesegewohnheiten hin.

Das inhaltliche Niveau habe unter den Veränderungen nicht gelitten, versichert der Landrat: „Dass wir weiterhin auf Qualität achten, sind wir allein schon Clemens Jöckle aus Speyer schuldig, der dafür als ehrenamtlicher Chefredakteur des Heimatjahrbuches über viele Jahre hinweg gesorgt hat und 2014 leider verstorben ist.“ Das neue Buch enthält auch einen Beitrag, der an ihn erinnert. Einen kleinen Schwerpunkt dieser Ausgabe bildet das Thema Feuerwehr. Des Weiteren enthält es unter anderem Künstler-Porträts, geschichtliche Rückblicke und Beiträge über die Natur.

Erhältlich ist das Kreisjahrbuch wie gehabt zum Preis von 9,50 Euro bei den Gemeindeverwaltungen im Kreisgebiet, im Rathaus am Ludwigshafener Europaplatz und über den Buchhandel (ISBN 978-3-931717-13-1).

Neues Volkshochschul-Programm erhältlich

Für die erste Jahreshälfte 2015 hat die Volkshochschule des Rhein-Pfalz-Kreises genau 1.111 Bildungsangebote zusammengestellt. Landrat Clemens Körner und Vhs-Leiterin Barbara Scherer rechnen aber damit, dass – wie in der Vergangenheit – aus aktuellem Anlass oder wegen gezielter Nachfragen außerdem noch einiges hinzukommt.

Am vielfältigsten ist weiterhin die Palette an Veranstaltungen zum Themenkomplex „Gesundheit und Ernährung“. Durch eine große Zahl an Einzelvorträgen kommen allein hier 564 Termine zusammen. Der Fachbereich „Beruf und Qualifizierung“, den der Landrat für besonders bedeutend hält, schafft es zwar nur auf 46 Angebote. Das ist aber doppelt so viel wie ein Jahr zuvor. Außerdem handelt es sich überwiegend um Lehrgänge mit vielen Unterrichtsstunden, die sich über einen längeren Zeitraum, oft sogar über mehrere Semester, erstrecken.

Die 158 Sprachkurse verteilen sich auf Deutsch, Arabisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Polnisch, Portu

giesisch, Schwedisch und Spanisch. Praxiserfahrungen sollen eine Stadtführung in Speyer auf Englisch und ein Kochkurs auf Spanisch ermöglichen. Die Deutschkurse sind zum Teil zielgruppenorientiert. So gibt es zum Beispiel einen speziellen für Ärzte aus dem Ausland, in dem auch medizinische Fachbegriffe vermittelt werden.

Unter den 138 Angeboten des Fachbereichs Gesellschaft und Umwelt befinden sich wieder diverse neue. Dazu gehören insbesondere Vorträge zu energetischen Fragen, zum demografischen Wandel sowie zum Bauen und Wohnen. Zeitgeschichtliche Vorträge beleuchten unter anderem Georgien als erste Demokratie der ehemaligen Sowjetunion, Nepal im Spannungsfeld von Hinduismus, Parlamentarismus und Maoismus, die deutsch-israelischen Beziehungen der letzten Jahrzehnte sowie die Pfalz im Sommer 1945. Zu den Entdeckungstouren durch die Region zählen diesmal die Besichtigung eines Saatgutherstellungsbetriebes, des Großkraftwerkes Mannheim, einer Privatbrauerei, des Oppenheimer Keller-Labyrinths und einer Brauerei. Auch eine Führung durch den Bruchwald ist vorgesehen.

Zu den „Schwergewichten“ im Programm gehört nach wie vor der Bereich „Kultur und kreatives Gestalten“ mit 185 Angeboten in der ersten Jahreshälfte. Bestimmte Zielgruppen will Volkshochschulleiterin Scherer weiterhin mit Angeboten versorgen, die auf deren ganz besonderen Bedürfnisse zugeschnitten sind. So gibt es spezielle Angebote für junge Leute, für Eltern, für Menschen, die schon über 55 Lebensjahre hinter sich haben, für Angehörige von Behinderten sowie für Menschen mit Wurzeln im Ausland. Die Programm-Broschüre wird kostenlos abgegeben – unter anderem in den Rathäusern der kreisangehörigen Gemeinden. Außerdem sind die allermeisten Angebote auch unter www.vhs-rpk.de im Internet zu finden, wo sogar eine Online-Anmeldung möglich ist.

Hilfe für die Rückkehr in den Beruf

Frauen, die nach mindestens dreijähriger Unterbrechung der Erwerbstätigkeit eine neue berufliche Herausforderungen suchen und keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld I oder II haben, können bei der Volkshochschule des Rhein-Pfalz-Kreises ein Orientierungsseminar besuchen. Beginn: 2. März.

Für viele Frauen bedeutet die gewollte oder notwendig werdende Rückkehr in den Beruf in aller Regel die Abstimmung der Rolle als Hausfrau und Mutter mit der Rolle als Arbeitnehmerin. Dies hat Auswirkungen auf das gesamte Lebensumfeld. Das Seminar setzt an diesen Punkten an, indem zunächst die eigenen Wünsche und Bedürfnisse in den Vordergrund gestellt werden. Dies wird unterstützt und ergänzt um eine moderierte Orientierung in verschiedenen Arbeitsfeldern unter Berücksichtigung der persönlichen und fachlichen Leistungsfähigkeit. Ein Bewerbungstraining ist Teil des Lehrgangs. Während des gesamten Seminars werden außerdem Fertigkeiten im Umgang mit EDV trainiert. Es besteht auch die Möglichkeit, eine Prüfung abzulegen. Ein Teilzeit-Praktikum ermöglicht Einblicke in Arbeitsfelder und erste Kontakte zu möglichen Arbeitgebern.

Der Kurs läuft über vier Monate, jeweils montags bis freitags von 08.15 bis 12.15 Uhr im Bildungszentrum in Schifferstadt, Neustückweg 2. Die Schulferien sind unterrichtsfrei. Sofern das Seminar wieder aus Mitteln des Ministeriums für Integration, Familie, Jugend und Frauen Rheinland-Pfalz gefördert wird, beträgt die Kursgebühr lediglich 100,- Euro. Nähere Auskünfte und Beratung unter Telefon 06235 6022, E-Mail: „tina.mueller@kvhs-bildungszentrum.de“. Für Freitag, 23. Januar, 10.00 Uhr, ist außerdem eine Informationsveranstaltung im Bildungszentrum geplant (Anmeldung erbeten).

Geflügeltransporte nur nach Untersuchung

Wer Enten und Gänse nach dem 27. Dezember aus ihrem jetzigen Bestand woanders hinbringen möchte, muss diese zuvor auf die Erreger der Geflügelpest untersuchen lassen.

Wie die Verwaltung des Rhein-Pfalz-Kreises mitteilt, geht das

aus einer Eilverordnung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft vom 22. Dezember hervor. Enten und Gänse dürfen demnach dann nur noch transportiert und geschlachtet werden, wenn sie nachweisbar frei vom Influenza-A-Virus der Subtypen H5 und H7 sind. Bei größeren Transporten muss der Untersuchungsnachweis nur für 60 Tiere vorliegen. Die Proben können laut Kreisverwaltung mit einem kombinierten Rachen- und Kloakentupfer entnommen werden.

Die Verordnung gelte bis 31. März. Auf Enten und Gänse beschränkt sei sie deshalb, weil diese im Gegensatz zu Puten und Hühnern bei einer Infektion mit dem entsprechenden Virus keine Anzeichen einer Erkrankung zeigen. Bislang sei die hoch ansteckende Tierkrankheit nur zweimal in Niedersachsen festgestellt worden.

Anhaltspunkte, dass das Virus auf den Menschen übertragbar ist, gebe es weltweit nicht, so die Kreisverwaltung. Verbraucher sollten beim Zubereiten von Geflügel aber generell strikte Küchenhygieneregeln einhalten und Geflügel nur vollständig durchgegart verzehren. Zum Schutz vor der Ausbreitung von Tierseuchen gehörten darüber hinaus rohe Fleischabfälle grundsätzlich in den Hausabfall und weder in den Biomüll noch auf den Kompost.

Mitteilungen sonstiger Behörden

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück

Am Dienstag, 27. Januar 2015, um 13.00 Uhr, findet eine Weiterbildungsveranstaltung für die Sachkunde im Pflanzenschutz des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum in der Aula des DLR in Oppenheim statt. Thema der Veranstaltung: „Aspekte boden- und wasserschonender Anbaustrategien für Wein- und Ackerbau in Rheinhessen“. Für Kaffee und Kuchen wird ein Kostenbeitrag von 8,- € erhoben.

Die Veranstaltung gilt als Fortbildung nach § 9 Abs. 4 Pflanzenschutzgesetz.

Bitte Anmeldung bis zum 16.01.2015 über das Weiterbildungsportal zur Sachkunde im Pflanzenschutz des DLR, Tel. (0671) 820-486, Fax: (0671) 820-300, E-Mail: jana.traub@dlr.rlp.de.

Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz



Rentenversicherung 2015: Das ändert sich

Mit einem sinkenden Beitragssatz und weiteren Änderungen geht die Rentenversicherung ins neue Jahr. Das Wichtigste im Überblick:

Beitragssatz sinkt, Beitragsbemessungsgrenze steigt

Zum 1. Januar 2015 sinkt der Beitragssatz zur gesetzlichen Rentenversicherung um 0,2 Prozentpunkte auf 18,7 Prozent. Die Beitragsbemessungsgrenze steigt auf monatlich 6.050 Euro oder jährlich 72.600 Euro. Wer mehr verdient, zahlt nur bis zu dieser Grenze Beiträge zur Rentenversicherung.

Zeitgrenze für versicherungsfreie kurzfristige Beschäftigung erhöht

Ab Januar wird die Zeitgrenze für kurzfristige Beschäftigungen und selbstständige Tätigkeiten von 2 auf 3 Monate bzw. von 50 auf 70 Arbeitstage im Kalenderjahr erhöht. Kurzfristige Beschäftigungen sind in der gesetzlichen Rentenversicherung versicherungsfrei.

Beitrag zur freiwilligen Versicherung sinkt

Wer freiwillig in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert ist, kann ab 2015 jeden Beitrag zwischen dem Mindestbeitrag von 84,15 Euro und dem Höchstbeitrag von 1.131,35 Euro im Monat wählen. Für 2014 können freiwillige Beiträge noch bis 31. März 2015 gezahlt werden, dann gelten jedoch die höheren Werte aus 2014 (85,05 Euro bis 1.124,55 Euro monatlich).

Beitragssatz zur Krankenversicherung sinkt

Der allgemeine Beitragssatz zur gesetzlichen Krankenversi-

cherung sinkt ab Januar von 15,5 auf 14,6 Prozent. Pflichtversicherte Rentner tragen die Hälfte des Beitrags. Die andere Hälfte übernimmt die Rentenversicherung. Für Rentner gilt der niedrigere Beitrag aber erst ab März 2015. Die Krankenkassen können weiterhin einen Zusatzbeitrag erheben. Diesen trägt der Rentner allein.

Beitragssatz zur Pflegeversicherung steigt

Rentner müssen für die gesetzliche Pflegeversicherung künftig 2,35 (bisher 2,05) Prozent zahlen, für Kinderlose über 23 Jahre steigt der Beitrag auf 2,6 (bisher 2,3) Prozent. Der Beitrag zur Pflegeversicherung ist von pflichtversicherten Rentnern allein zu tragen.

Altersgrenzen steigen

Wegen der Rente mit 67 steigen die Altersgrenzen um einen weiteren Monat an. Für 1950 Geborene gibt es die abschlagsfreie Regelaltersrente dann erst mit 65 Jahren und vier Monaten. Auch bei den anderen Altersrenten steigen die Altersgrenzen weiter stufenweise. Ausnahmen gelten für Frauen, bei Arbeitslosigkeit oder Altersteilzeitarbeit sowie für Versicherte, die die abschlagsfreie Rente ab 63 erhalten können.

Wichtig für Rentner und Minijobber:

Bei neuem Mindestlohn auf Verdienstgrenzen achten

Auch für Rentner, die zur Rente hinzuverdienen, und für Minijobber kann ab 1. Januar 2015 der Mindestlohn von 8,50 Euro gelten. Sollte sich ihr Stundenlohn dadurch erhöhen, könnten sie dann die Hinzuverdienstgrenzen oder die 450-Euro-Grenze

überschreiten. Wer das vermeiden möchte, sollte sich rechtzeitig mit seinem Arbeitgeber darüber unterhalten.

Betroffen sind Rentner, die eine Vollrente erhalten, aber noch nicht ihre Regelaltersgrenze erreicht haben. Wenn sie bereits jetzt monatlich 450 Euro oder nahe daran hinzuverdienen, können sie ab Januar über der Verdienstgrenze liegen. Die Rente würde dann gekürzt.

Auch Minijobber, die sich von der Versicherungspflicht zur Rentenversicherung haben befreien lassen, sind betroffen. Wenn sie bereits monatlich 450 Euro oder nahe daran verdienen und ab Januar den höheren Mindestlohn erhalten, können sie die 450-Euro-Grenze für die versicherungsfreie Beschäftigung überschreiten. Sie werden dann beitragspflichtig zur gesetzlichen Rentenversicherung.

Wer sich nicht sicher ist, ob er als Rentner oder Minijobber vom Mindestlohn betroffen ist, sollte sich unbedingt persönlich beraten lassen.

Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen, persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon, unter 0800 100048 016 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de. Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine.

